Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

98. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 12. November | Nr. 12/2022

Die Strandstraße wurde feierlich eröffnet

Am 14. Oktober war es endlich so weit, die Strandstraße, als dritter Bauabschnitt des großen Projektes „Sanierung der August-Bebel-Straße, des Buchenwaldweges, der Strandstraße und des Strandbades“, konnte der Öffentlichkeit übergeben werden.
Dazu hatte die Verwaltung gemeinsam mit den beteiligten Firmen die Anwohner und Interessierte eingeladen, diesen Tag und diesen Moment zu feiern.
Für das leibliche Wohl sorgte der Segelverein, der mit Bockwurst und Eintopf aus der Gulaschkanone sowie warmen und kalten Getränken zum Gelingen beigetragen hat.
Insbesondere für die Geduld und die Ausdauer der Anwohner bedanke ich mich ausdrücklich. Es ist nicht leicht, 18 Monate auf/an einer Baustelle zu wohnen und tägliche Einschränkungen hinnehmen zu müssen.
Jedoch gibt uns das Ergebnis recht und das bestätigten die zahlreichen Gäste des Tages.
Beteiligt an der Umsetzung sind viele Firmen aus der Region und Malchow.
Nennen möchte ich stellvertretend das Planungsbüro IGN, mit dem wir das gesamte Projekt noch zu Ende führen werden, die Baufirma Immig Bau, die Firma Elektro Dahnke, die Stadtwerke Malchow, den Sicherheitsbeauftragten Herrn Lachmann und die Firma Tief- und Rohrleitungsbau Schmidt.
Es war ein langer Weg, seit beinahe sieben Jahren haben wir in der Verwaltung sehr große Anstrengungen unternommen, für Malchow eine Promenade und ein würdiges Strandbad zu entwickeln. Von Beginn an waren wir als Verwaltung bemüht, die Politik und die Öffentlichkeit aktiv zu beteiligen. Die ersten Ideen für das Projekt haben wir übrigens schon im Dezember 2015 der Politik präsentiert. Dann, ein Jahr später, wurde ein erstes von den Planern überarbeitetes Konzept vorgestellt, das 2017 bestätigt wurde und als Grundlage für die Fördermittelantragstellung diente. Im Jahr 2018 erhielten wir die Zusage von Fördermitteln mit einer Förderquote von 85 %.
Schon das war nicht leicht, stehen doch grundsätzlich nur 60 % Förderung zur Verfügung. Darum habe ich es zur Chefsache gemacht und mich um weitere Mittel bemüht.
Im Jahr 2020 erhielt ich dann final die Zusage einer 90%igen Förderung. Es bedurfte dazu vieler Gespräche in den Ministerien, beim Landkreis und mit dem Förderinstitut, umfangreicher schriftlicher und mündlicher Begründungen und viel Kreativität, um die Förderung zu erhalten.
Ich danke allen Entscheidungsträgern im Land, den Ministerien und dem Landkreis für die konstruktive Zusammenarbeit.
Mit der Umsetzung des Projektes haben wir im Dezember 2019 begonnen mit dem 1. BA im Buchenwaldweg. Dort entstanden eine neue Straße, bessere und zusätzliche Parkplätze, es erfolgten die Sanierung des Gehweges und die Gestaltung der Bankette.
Dann haben wir die August-Bebel-Straße als 2. BA saniert und schon einen ersten gestalterischen Eindruck gewinnen können, wie die Strandstraße, der 3. BA, aussehen wird.
Nun ist sie fertig und konnte der Öffentlichkeit übergeben werden.
Was nun noch fehlt, ist der 4. Bauabschnitt, die straßenbegleitende Möblierung und die Ausstattung des Strandbades mit Spielgeräten. Das abzuschließen, hoffe ich im kommenden Frühjahr, so der Winter, Corona und die Lieferzeiten uns keinen Strich durch die Rechnung machen.
Ich verspreche schon heute eine Strandparty für alle Malcherinnen und Malchower und alle Beteiligten, mit tollem Programm, viel Spaß und guter Laune, wenn dann das Projekt in Gänze fertig ist.
Das Gesamtprojekt (Straßen und Strandbad) hat einen finanziellen Umfang von ca. 4,9 Mio €, wovon 90 % gefördert werden.
Dadurch haben wir eine großzügige Promenade, die es den Gästen der Rehaklinik und allen Malchowern erlaubt, an unserer schönsten Stelle, am Fleesensee, unverbaut am Wasser zu flanieren. Eine Stra-

Aus dem Inhalt

Büchertausch ..... S. 15
Solarpark ..... S. 20
Malchow liest ..... S. 23
Die Sirenensignale ..... S. 32

Postwurfsendung

Fortsetzung vom Titel:

ße, die optisch passend ist zur Promenade, das Fahren und Parken für Autos und Radfahrer, auch elektrisch, ermöglicht und eine Möblierung, die alle Altersgruppen zum Verweilen und Erholen einlädt, ehe man dann zu unserem einmaligen Strandbad gelangt, dies sind die wesentlichen Elemente.
Noch während der Umsetzung des Projektes haben wir versucht, es weiter zu verbessern und alle Belange zu berücksichtigen. Die Zufahrten zu den Grundstücken oder zu den Bootsschuppen, die barrierearme Wegeführung, die Treppe am Seglerhafen, die E-Säulen auf dem Parkplatz oder auch die Gestaltung der Verweilstationen und zusätzliche Bänke im Buchenwaldweg wurden laufend an die örtlichen Gegebenheiten und Erfordernisse angepasst.
Das Ergebnis kann sich sehen lassen, denke ich, und hat schon vor der Fertigstellung zu Neugierde, großem Lob und Anerkennung geführt.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

50. Todestag von Rudolf Gahlbeck - Festveranstaltung in der Klosterkirche

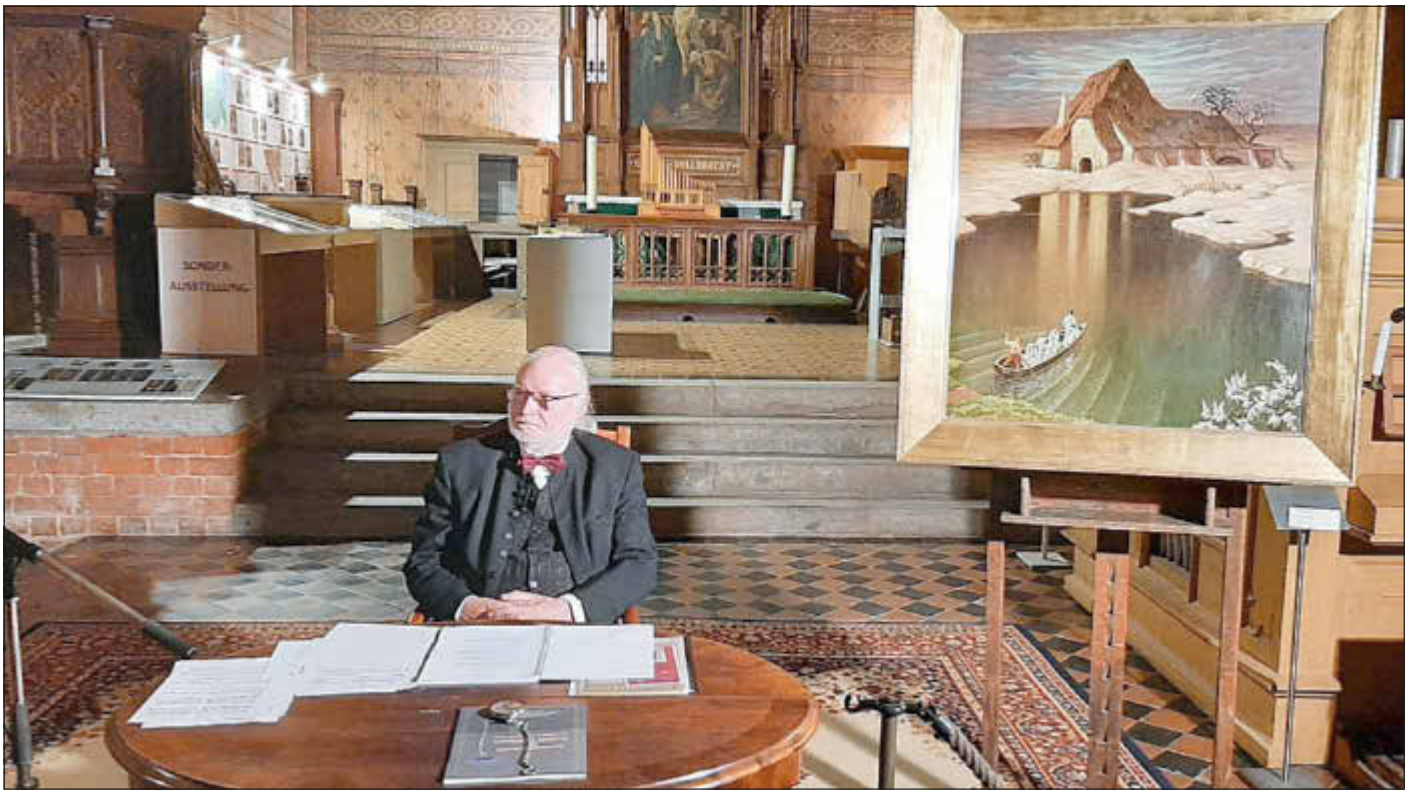
(Auszug aus der Begrüßungsrede des Bürgermeisters)

Das Multitalent Rudolf Gahlbeck wurde 1885 in Malchow geboren und verstarb 1972 in Schwerin. Seine letzte Ruhestätte hat er auf dem Klosterfriedhof Malchow. Er war seiner Geburtsstadt Zeit seines Lebens eng verbunden. So sind viele seiner Werke von den Landschaften und Eindrücken in und um die Stadt geprägt, finden sich persönliche Orte, die ihn und uns verbinden, in seinen Werken wieder. In diesem Jahr gedenken wir des 50. Todestages Gahlbecks.
In Vorbereitung der Festveranstaltung wurde ein Verantwortlicher gesucht, der ein Festprogramm und eine Gedenkschrift entwirft. Wer ist geeigneter, als ein Freund, Wegbegleiter und enger Vertrauter? Dieser Freund und Vertraute ist Eckhart Krüger, der zugleich auch Schüler von Rudolf Gahlbeck war und uns darum auch auf künstlerischer Ebene durch die Festveranstaltung führte.

…..

Ich bedanke mich, dass neben Eckhart Krüger auch weitere prominente Künstler den Abend mitgestaltet haben.
Für die musikalische Umrahmung verantwortlich waren neben dem Leiter des Orgelmuseums, Friedrich Drese, eigens vom Staatstheater Schwerin, Herr Stefan Fischer und Herr Ryufaro Omura angereist.
Sie haben Themen und Variationen für Violinen von Robert Alfred Kirchner dargeboten. Im Anschluss gab es für die zahlreichen Anwesenden einen kleinen Empfang, der mit freundlicher Unterstützung des EDEKA Lagers und des Kunstmuseums Malchow gestaltet werden konnte.

René Putzar
Ihr Bürgermeister



Sieghard Dittner – Vortrag zum Malchower Multitalent

Am 29.10.2022 fand in der „Werleburg“ ein Vortrag zum Schaffen von Sieghard Dittner statt.
Der Künstler verbrachte einen großen Teil seines Lebens in Malchow und verstarb hier im Jahr 2002. Was er der Welt zu sagen und zu zeigen hatte, das wurde von Ulrich Stienen, der gemeinsam mit einer Gruppe ehrenamtlicher Helfer das Lebenswerk des Künstlers katalogisiert, zunächst in einem interessanten Vortrag und anschließend bei einer Führung im Kunstmuseum auf dem Kloster den Anwesenden vermittelt.
Ich hatte die ehrenvolle Aufgabe, die Gäste zu begrüßen und das anschließende Gespräch zu moderieren. Etwa 20 Interessierte haben sich Bilder, Grafiken, Plastiken und andere Gegenstände zeigen, erklären und interpretieren lassen.
Ich danke allen ehrenamtlichen Helfern, die das Werk Dittners aufarbeiten, katalogisieren und erhalten, um es uns und der Nachwelt zu bewahren und näher zu bringen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Bauhofmitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet

Seit 2015 verstärkte er das Team um den Bauhofleiter Ricco Meyer, Lüder Schönfeldt.
Viele Jahre war er mit seinen Kollegen unermüdlich in Malchow im Einsatz, um unsere schöne Stadt zu pflegen, aufzuräumen, zu reparieren und zum Volksfest und bei anderen Gelegenheiten zu schmücken.
Doch nun hat er sich entschieden, in den Ruhestand zu gehen.
Nach über 40 Jahren Arbeit hat er sich das auch verdient. Im Namen der Verwaltung haben Herr Schöttler und ich mich von Herrn Schönfeldt verabschiedet und ihm für die kommenden Jahre vor allem Gesundheit und Freude gewünscht.
Lieber Lüder, von allen Kollegen noch einmal alles Gute und vielen Dank!

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Alexander Schöttler, Lüder Schönfeld und René Putzar vor der neuen Kehrmaschine

Bürgermeistersprechstunde am 24.11.2022

Die Bürgermeistersprechstunde wurde gut angenommen, darum biete ich Ihnen an, auch im November mit mir ins Gespräch zu kommen.
Die Sprechstunde findet am Donnerstag, dem 24.11.2022, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus im kleinen Saal statt.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Volkstrauertag am 13.11.2022

Alljährlich erinnern wir am Volkstrauertag an die Opfer der Weltkriege und jeglicher Gewalt und mahnen die Lebenden, den Frieden zu achten und die Fehler nicht zu wiederholen.
Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Gedenkveranstaltung am Ehrenfriedhof an der Lagerstraße geben.
Ein Mitglied des Präsidiums der Stadtvertretung wird ab 11:30 Uhr die Gedenkrede halten, ehe wir dann gemeinsam mit Ihnen den Ehrenkranz an dem Mahnmal niederlegen.
Ich lade Sie ausdrücklich ein, gemeinsam mit uns den Volkstrauertag zu begehen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Polizeistation wieder besetzt - Sprechzeiten angeboten

Lange Jahre waren die Kollegen der Polizei fester Bestandteil des Malchower Stadtbildes. Gerade die älteren Einwohner*innen wissen noch, wie es war, als man täglich in der Polizeistation sein Anliegen vorbringen konnte und immer Unterstützung fand.
Leider führten auch dort Einsparungen zu Stellenstreichungen und so wurde der Standort Malchow aufgegeben. Wohl waren die Kollegen im Streifenwagen noch hier, aber die Station war nicht mehr durchgehend besetzt.
Lange habe ich immer wieder versucht, das zu ändern. Nun endlich ist es wieder so weit, dass in Kürze in Malchow die Polizei zumindest tageweise wieder fest stationiert ist und sogar Sprechzeiten angeboten werden.
Das ist für uns Einwohner wichtig und vermittelt ein gutes und sicheres Gefühl.
Vielen Dank für die Unterstützung und herzlich willkommen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herr Hartmut Tessmer am 12.11.2022
Frau Sabine Günther am 13.11.2022
Herrn Heinz-Werner Lindenblatt am 17.11.2022
Herrn Klaus Buchholz am 18.11.2022
Herrn Günter Müller am 19.11.2022
Herrn Hans-Joachim Schmidt am 25.11.2022
Herrn Hans Dannenberg am 30.11.2022
Frau Christa Korn am 05.12.2022
Herrn Jürgen Albrecht am 06.12.2022

zum 75. Geburtstag

Herrn Manfred Meyer am 13.11.2022
Frau Waltraud Kulike am 13.11.2022
Herrn Hans-Joachim Finsterbusch am 08.12.2022
Frau Anna-Marie Gaiser am 09.12.2022

zum 80. Geburtstag

Herrn Lothar Mundkowski am 16.11.2022
Frau Renate Zühlke am 22.112022

zum 85. Geburtstag

Frau Irmgard Hanff am 22.11.2022
Frau Ingrid Lenz am 23.11.2022
Frau Frida Bannikov am 05.12.2022

zum 90. Geburtstag

Frau Hilde Fregien am 03.12.2022

Das Fest der
goldenen Hochzeit

feierte **am 21.10.2022** das Ehepaar Edeltraud und Norbert Lisowski.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar, Bürgermeister — *Rickert Reeps, Präsident der Stadtvertretung*

Das Fest der
goldenen Hochzeit

feierte **am 27.10.2022** das Ehepaar Helga und Ulrich Haase.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar, Bürgermeister — *Rickert Reeps, Präsident der Stadtvertretung*

Das Fest der
Gnadenhochzeit

feierte **am 24.10.2022** das Ehepaar Dagmar und Hans Scheel.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar, Bürgermeister — *Rickert Reeps, Präsident der Stadtvertretung*

Das Fest der
goldenen Hochzeit

feierte **am 31.10.2022** das Ehepaar Valentina und Gennadiy Letuschi.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar, Bürgermeister — *Rickert Reeps, Präsident der Stadtvertretung*

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

am 13.12.2022
Frau Brunhilde Gämlich zum 80. Geburtstag
am 18.12.2022
Herrn Gerhard Fabian zum 70. Geburtstag

OT Glashütte

am 17.12.2022
Frau Elke Gerbsch zum 70. Geburtstag

OT Jürgenshof

am 01.12.2022
Frau Sabine Platzeck zum 70. Geburtstag

Fünfseen OT Kogel

am 24.12.2022
Frau Eva-Maria Reincke zum 75. Geburtstag

OT Neu Grüssow

am 15.12.2022
Frau Charlotte Schmid zum 90. Geburtstag

OT Rogeez

am 29.12.2022
Frau Ilse Röck zum 85. Geburtstag

Göhren-Lebbin

am 21.12.2022
Herrn Wolfgang Sommer zum 70. Geburtstag

Nossentiner Hütte

am 15.12.2022
Frau Ingeborg Lange zum 85. Geburtstag

Penkow

am 05.12.2022
Herrn Volker Zander zum 70. Geburtstag

Zislow

am 04.12.2022
Frau Heidi Busch zum 80. Geburtstag

Walow

Das Fest der
goldenen Hochzeit

feiert **am 18.12.2022** das Ehepaar Elfriede und Hartmut Paul Kitzka.

Herzlichen Glückwunsch

Datenschutz und Meldegesetz

An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag.
Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und durch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Malchow

Zweitwohnungssteuersatzung in Malchow - gut oder schlecht

Für jeden Einwohner Malchows erhält die Stadt vom Land einen Zuschuss von ca. 1.500,- € im Jahr, um damit alle laufenden Ausgaben und Investitionen zahlen zu können, für alle, die den Hauptwohnsitz in Malchow haben. Darum ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen hier gemeldet sind und auch hier wohnen. Dafür benötigen wir ausreichend Wohnraum. Seit 2004 hat Malchow eine Zweitwohnungssteuersatzung. Mit dieser Satzung sollen Eigentümer, die nicht in Malchow ihren Hauptwohnsitz haben, aber bei uns mehrere Wohnungen besitzen, einen finanziellen Beitrag leisten, um die Straßen, Wege, Plätze und die vorgehaltene Ausstattung der Stadt mit zu finanzieren. Zahlen sollen also grundsätzlich die, die hier keine Hauptwohnung haben, aber sich den Luxus leisten können, auch noch eine zweite Wohnung in Malchow selber zu nutzen. Das mit einer Satzung ist jedoch keine einfache Sache. Man versucht das bestmöglich so zu formulieren, dass es keine Ungerechtigkeiten gibt und dass auch nicht die falschen Leute betroffen sind. Dann muss die Satzung noch so geschrieben werden, dass die Rechtsaufsicht des Landkreises diese genehmigt und sie bei Klagen vor Gericht standhält. In diesem Jahr hatte die Politik eine neue Satzung verabschiedet. Das Ziel der Änderung war, weitere Befreiungen für Einheimische von der Steuer zu erreichen, eine einheitliche und nachvollziehbare Bemessung einzuarbeiten und die neueste Rechtsprechung zu berücksichtigen. Dadurch ist viel Unruhe entstanden und große Sorge unter den Malchowern, dass sie nun zur Kasse gebeten oder wie man landläufig sagt, abgezockt werden sollen. Das ist natürlich nicht so, das war seit 2004 auch nie das Ziel. Der Kreis der Steuerpflichtigen wurde nicht geändert und ist nach wie vor der gleiche. Künftig werden sogar Einliegerwohnungen nicht mehr besteuert oder Bungalows auf dem eigenen Wohngrundstück. Es gibt also weitere Erleichterungen für Malchower Bürger und so zahlen nur wenige Malchower überhaupt diese Steuer. Wir wollen auch keine Ferienwohnungen besteuern, die nicht über Makler oder über Dritte angeboten werden, sondern von den Malchowern selber gereinigt, gepflegt und vermarktet werden. Dazu gibt es Befreiungsmöglichkeiten. Ich muss gestehen, dass es nicht gelungen ist, im Vorfeld diese Fragen und Sorgen offen und eindeutig zu erklären. Ich bedauere das sehr und hoffe, Sie nun beruhigen zu können und das Sie nicht das Gefühl haben, abgezockt zu werden. Wie und ob es mit der Satzung weitergeht, entscheidet sich in den nächsten Wochen.

René Putzar
Ihr Bürgermeistera

Bekanntmachung der Gemeinde Göhren-Lebbin

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit über die Planung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“ gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB

Die Gemeindevertretung Göhren-Lebbin hat in ihrer Sitzung am 11. Juli 2022 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“ für den Ortseingangsbereich von Göhren-Lebbin aus Penkow (siehe Lageplan) neugefasst.
Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.
Aus diesem Grund liegt der Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“ in der Zeit

vom 21. November bis 22. Dezember 2022

im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgerichtsgebäude (Zimmer 0.17) in 17213 Malchow, Kurze Straße 28, während folgender Zeiten

Montag bis Mittwoch	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.
Auf die teilweise noch bestehenden Einschränkungen bei der Einsichtnahme in die Unterlagen in Folge der Corona-Pandemie wird hingewiesen. Um persönliche Kontakte zu reduzieren, wird stattdessen empfohlen, die digitale Fassung des Planentwurfs und der Begründung auf der Homepage des Amt Malchow unter dem folgenden Link einzusehen: https://www.amt-malchow.de/bekanntmachungen
Während der genannten Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen, Bedenken und Hinweise zum vorliegenden Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift hervorgebracht werden.

Die Gemeinde strebt anstelle der bisherigen Wohnbauflächen westlich der Penkower Straße nunmehr die Entwicklung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Touristische Infrastruktur“ in diesem Bereich an. Daneben sollen die bereits bestehenden Wohnhäuser im Norden des Plangebietes mit einem angemessenen Entwicklungspotential dauerhaft festgesetzt werden.

Göhren-Lebbin, 24. Oktober 2022
-Siegel-

Torsten Zillmer
Bürgermeister

Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters - Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters der Inselstadt Malchow am 23. April 2023

Gemäß der §§ 14, 15 und 67 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) i. V. m. des § 24 der Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V) fordere ich zur möglichst frühzeitigen Einreichung von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters der Inselstadt Malchow am 23. April 2023 auf.
Hinweise für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters der Inselstadt Malchow:

1. Wahlgebiet
Das Wahlgebiet umfasst die Inselstadt Malchow sowie deren Ortsteile.

2. Abgabeort und Einreichungsfrist für Wahlvorschläge
Die Wahlvorschläge sind bis spätestens Dienstag, den **7. Februar 2023 bis 16:00 Uhr** (Ausschlussfrist) schriftlich bei der Gemeindewahlleitung des Amtes Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow, einzureichen.
Die zur Einreichung der Wahlvorschläge erforderlichen Formblättern 5.1.1 bis 5.2 der Anlage 5 LKWO M-V können unter wahl@amt-malchow.de angefordert bzw. von der Internetseite des Amtes Malchow www.amt-malchow.de und der Inselstadt Malchow www.inselstadt-malchow.de jeweils unter der Rubrik Rathaus / Wahlen heruntergeladen werden.
Die Wahlvorschläge sollten nach Möglichkeit so frühzeitig vorliegen, dass etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, noch rechtzeitig behoben werden können.

3. Wahlvorschlagsträger
(§ 15 Abs. 1 LKWG M-V)
Wahlvorschläge können einreichen:

1. Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes (Parteien)
2. Wahlberechtigte, die sich zu einer Gruppe zusammenschließen (Wählergruppen)
3. eine einzelne Person, die sich selbst als Bewerberin bzw. als Bewerber vorschlägt (Einzelbewerbung)

4. Wählbarkeitsvoraussetzungen
(§ 66 LKWG M-V)
Personen, die sich bewerben, müssen am Tag der Wahl nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein und das 18. Lebensjahr vollendet haben.
Bewerberinnen oder Bewerber, die am 15. Januar 1990 das 18. Lebensjahr bereits vollendet hatten, haben schriftlich zu erklären, ob sie eine Tätigkeit für die Staatssicherheit der DDR ausgeübt haben. Es steht ihnen frei, eine Begründung abzugeben.
Wählbar zur hauptamtlichen Bürgermeisterin oder zum hauptamtlichen Bürgermeister ist nur, wer am Tag der Wahl das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und die Voraussetzungen zur Ernennung zur Beamtin auf Zeit oder zum Beamten auf Zeit erfüllt. Abweichend von § 6 Absatz 1 LKWG M-V ist der Wohnsitz im Wahlgebiet keine Voraussetzung der Wählbarkeit.
Bewerberinnen oder Bewerber haben die Gewähr dafür zu bieten, jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes einzutreten.

5. Anforderungen an Form und Inhalt der Wahlvorschläge
(§ 62 LKWG M-V i. V. m. §§ 15, 16 LKWG M-V und § 24 LKWO M-V)

- Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen müssen den Namen der einreichenden Partei oder Wählergruppe und, sofern eine Kurzbezeichnung verwendet wird, auch diese enthalten.
- Der Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin/eines Einzelbewerbers trägt die Bezeichnung „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ und als Zusatz den Nachnamen.
- Die Bewerberin oder der Bewerber einer Partei oder Wählergruppe wird in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung aufgestellt und in geheimer schriftlicher Abstimmung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gewählt.
- Als Bewerberin oder Bewerber einer Partei oder Wählergruppe kann nur benannt werden, wer die unwiderrufliche Zustimmung zur Benennung schriftlich erteilt hat.
- Personen, die sich auf dem Wahlvorschlag einer Partei bewerben, müssen Mitglied dieser Partei oder parteilos sein.
- Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss von den für das Wahlgebiet nach ihrer Satzung zuständigen Vertretungsberechtigten, der Wahlvorschlag einer einzelnen Person (Einzelbewerbung) muss von ihr selbst persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.
- In jedem Wahlvorschlag sind zwei Vertrauenspersonen zu bezeichnen.
  Eine Einzelbewerberin oder ein Einzelbewerber nimmt die Funktion der Vertrauensperson selbst wahr; eine weitere Vertrauensperson für die Einzelbewerbung kann, muss aber nicht benannt werden.
- Eine Partei oder Wählergruppe hat auf Verlangen der Gemeindewahlleitung die Satzung und einen Nachweis über die demokratische Wahl des Vorstandes vorzulegen.
- Die Bescheinigung über die Wählbarkeit, das amtsärztliche Gesundheitszeugnis sowie das erweiterte Führungszeugnis dürfen am Tag der Einreichung nicht älter als drei Monate sein.

6. weitere einzureichende Unterlagen

- ein Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) zur Vorlage bei der Gemeindewahlbehörde (*Hinweis: Es sollte <u>mindestens</u> zwei Wochen vor dem Einreichungstermin beantragt werden.*)
- amtsärztliches Gesundheitszeugnis

7. Unionsbürger
Unionsbürger (Staatsangehörige der Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft, die nicht Deutsche sind), die bei der Kommunalwahl kandidieren wollen, müssen die für Deutsche geltenden Wählbarkeitsvoraussetzungen erfüllen und dürfen darüber hinaus nicht in ihrem Herkunftsmitgliedsstaat aufgrund einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung von der Wählbarkeitsentscheidung ausgeschlossen sein.
Sie haben ihrer Zustimmungserklärung (Formblatt 5.1.3 LKWO M-V) oder ihrem Wahlvorschlag als Einzelbewerber/in (Formblatt 5.2 LKWO M-V) eine Versicherung an Eides statt über ihre Wählbarkeit im Herkunftsstaat beizufügen (Formblatt der Anlage 6 LKWO M-V).
Unionsbürger sind für die Kommunalwahlen nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt und werden in das Wählerverzeichnis eingetragen.
Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 23 des Landesmeldegesetzes von der Meldepflicht befreit sind, werden in das Wählerverzeichnis auf Antrag eingetragen, wenn sie bis spätestens zum 31. März 2023 (dem 23. Tag vor der Wahl) nachweisen, dass sie seit dem 17. März 2023 (37. Tag vor der Wahl) im Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland im Wahlgebiet ihre Hauptwohnung haben.

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Einladung zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow findet am Donnerstag, dem 24.11.2022, um 18:00 Uhr im Saal des Rathauses in Malchow, Alter Markt 1 statt.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Bekanntmachung der kommunalen Wahlleitung und ihrer Stellvertretung im Rahmen der Bürgermeisterwahl der Inselstadt Malchow

Gemeindewahlleiter:
Herr Thomas Neske

stellvertretende Gemeindewahlleiterin:
Frau Martina Hellerung

Die Anschrift der Wahlleitung lautet:
Amt Malchow, Gemeindewahlleitung
Alter Markt 1, 17213 Malchow

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Bekanntmachung des Wahltermins zur Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters der Inselstadt Malchow

Gemäß § 3 Absatz 3 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) hat die Stadtvertretung in ihrer Sitzung am 20.10.2022 den Beschluss gefasst, dass die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters der Inselstadt Malchow am **23. April 2023** stattfinden wird.
Mit der Entscheidung über den Wahltag wurde auch über den Termin einer möglichen Stichwahl gemäß § 3 Absatz 4 des LKWG entschieden.
Diese wird bei Erfordernis zwei Wochen später am 7. Mai 2023 durchgeführt.

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung der weiteren Mitglieder des Gemeindewahlausschusses im Rahmen der Bürgermeisterwahl der Inselstadt Malchow

Gemäß § 10 Abs. 2 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz – LKWG M-V) gebe ich die Namen der weiteren sechs Mitglieder des Gemeindewahlausschusses des Amtes Malchow öffentlich bekannt. Der Gemeindewahlausschuss besteht aus dem Gemeindewahlleiter und den Mitgliedern:

Frau Beate Schmidt
Frau Christina Lübcke
Frau Silvia Bonin
Herr Roland Havemann
Herr Frank Eckstein
Herr Ricco Meyer

Die Gemeindewahlleitung ist unter der Rufnummer 039932 88165 zu erreichen.

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung der Sitzungstermine des Gemeindewahlausschusses im Rahmen der Bürgermeisterwahl der Inselstadt Malchow

1. Die Sitzung für die Prüfung und Zulassung der Wahlvorschläge zur Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters findet am **13. Februar 2023** statt. Bei Erfordernis (Beschwerde gegen die Zurückweisung eines Wahlvorschlags) findet am 13. März 2023 eine zusätzliche Sitzung statt.
2. Für die Feststellung der Wahlergebnisse zur Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters der Inselstadt Malchow tritt der Gemeindewahlausschuss am **24. April 2023** zusammen. Im Falle einer notwendigen Stichwahl zur Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters findet eine weitere Sitzung am **8. Mai 2023** statt.

Die o. g. Sitzungen werden jeweils um 18:00 Uhr im Rathaussaal der Inselstadt Malchow (Alter Markt 1, 17213 Malchow) durchgeführt. Die Sitzungen des Gemeindewahlausschusses sind öffentlich und für jedermann zugänglich.

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.200 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt" kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 02. November 2022

Auszug aus dem Bürgermeisterbericht zur SV-Sitzung am 20.10.2022

Allgemeine Verwaltung

Die letzte SV-Sitzung war am 08.09.2022, der Berichtszeitraum erstreckt sich über 6 Wochen.
Ich gratulierte Herrn Hartmut Pagel anlässlich des 60. Reitturnieres zu seinem Lebenswerk und zur Auszeichnung mit der Ehrennadel in Gold des Landesreiterverbandes sowie Familie Reckendorf für die Auszeichnung in Silber.
Ich habe, gemeinsam mit Herrn Kersting, unsere Partnerstadt Quickborn zu einem Arbeitstreffen besucht und dort ein Präsent für den scheidenden Bürgermeister Herrn Thomas Köppel überbracht.
Die Amtsleiterrunde tagte und ich war zur Ernennung des 1. Stellvertretenden Bürgermeisters in Zislow auf der Gemeindevertretersitzung.
Ich besuchte den Tag der offenen Tür der Feuerwehr und das Brückenfest.
Weiterhin gab es zwei Beratungen zur kritischen Infrastruktur im Rathaus, auf denen erste Festlegungen getroffen wurden. Derzeit arbeiten wir an einem konkreten Krisenplan für die Energiemangellage.
Im Rahmen einer feierlichen Amtseinführung des Dienststellenleiters der Polizei in Röbel bat ich erneut um feste Stationierung der Polizei in Malchow, dem wurde nun entsprochen.

Personal:

Aktuell laufende Stellenausschreibungen bzw. -besetzungsverfahren:
- Steuerfachstelle (m/w/d) neue Stelle zur Wahrnehmung der Aufgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des neuen § 2b UStG
- Kassenleitung (m/w/d) - im Rahmen einer Elternzeitvertretung
- Sachbearbeiter Hoch- und Tiefbau (m/w/d) - zunächst als Elternzeit- bzw. Krankheitsvertretung
- Mitarbeiter Stadtbauhof (m/w/d) - ruhestandsbedingte Nachbesetzung
- Hilfskraft Liegenschaften (m/w/d) - befristete geringfügige Beschäftigung zur Unterstützung bei der Erstellung von Grundsteuererklärungen

Hoch- und Tiefbau: am 01.12.2022 beginnt Frau Aimèe Beckmann ihre Tätigkeit

Haushalte und Jahresabschlüsse:

Für die Haushalte 2023 des Amtes und von Göhren-Lebbin ist die Zahlenbasis im Wesentlichen erstellt, die Haushalte werden für die Beschlussfassung vorbereitet

Gemeinde Walow	JA: 2019 Bericht in der Erstellung
Inselstadt Malchow	JA 2017 der Stadt befindet sich in der Prüfung,
JA 2018 Zahlenwerk	erstellt
Nossentiner Hütte	JA 2018 in der Erstellung

Digitalpakt Schulen

Goetheschule: 15 digitale Tafeln installiert und diese werden bereits im Unterricht verwendet, damit sind ca. 90% des Digi-Paktes erfolgreich umgesetzt
Fleesenseeschule: es wurde der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt, der Beginn der Maßnahme ist für Anfang 2023 beabsichtigt

Bauleitplanung

- ca. 80 laufende Bauantragsverfahren in allen 8 Gemeinden + Stadt
- Abrechnung von 9 Straßenausbaumaßnahmen
- 9 Erstattungsanträge für Beitragsausfälle, Beantragung Finanzmittel vom Land
- 17 Bauleitplanverfahren in Malchow
- 25 Bauleitplanverfahren in den Gemeinden,

Stand der laufenden Baumaßnahmen

1. Sanierung Klosterstraße 1. BA - Abnahme ist Ende Juni erfolgt; Restarbeiten an der Straße, der Umfahrung, den Schildern und der Bepflanzung haben begonnen
2. Sanierung Kloster Haus 1, 4. BA - abgeschlossen, archäologische Untersuchungen im Innenhof und in den Gärten abgeschlossen, Ergebnisse werden protokolliert und zugearbeitet
3. Sanierung Strandbad - Auftrag Spielgeräte erteilt, Nacharbeiten im Herbst
4. Strandstraße - Übergabe am 14.10., Restarbeiten und Endabnahme stehen an
5. Erschließung B-Plan - Gahlbeck-Weg - Maßnahme läuft, Bauberatung findet alle 14 Tage am Mittwoch um 11:00 Uhr statt, Anpassungen an örtliche Gegebenheiten sind erfolgt, heute gab es einen neuen Bauablaufplan Fertigstellung für Dezember geplant
6. Fritz-Reuter-Straße, Bauarbeiten haben begonnen, Fertigstellung ist im Frühjahr geplant

Liegenschaften

3 Beschlussvorlagen in der aktuellen Sitzung
2 Sanierungsrechtliche Genehmigungen erteilt
7 Beschlussfassungen in den Gemeindevertretungen

Allgemein

Rechtsaufsichtsbeschwerden der B90/Die Grünen/Ramona Stein gegen Beschlüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses
- Beschwerde gegen Dringlichkeitsentscheidungen des Hauptausschusses
  Es gab und gibt weiteren Schriftverkehr mit dem LK zur Beschwerde gegen die Eilentscheidungen.
- Beschwerde gegen Verkauf eines Grundstückes im Gewerbegebiet
  Beschwerde abgewiesen
- Beschwerde gegen Verkauf Amtsgebäude
  Beschwerde abgewiesen
- Beschwerde wegen Verstoßes gegen mehrere § der KV und der Beamtengesetze
  Beschwerde abgewiesen
- Beschwerde wegen Nichtbereitstellung von Unterlagen angekündigt

Rechtsaufsichtsbeschwerde einer Anwohnerin gegen Bauvorhaben Alte Ziegelei
- Verwaltung ist in Bearbeitung der Antwort

Verwaltungsgerichtsverfahren/Kommunalverfassungsklage
- Herr Joachim Stein gegen den BM der Stadt Malchow wegen Verletzung organschaftlicher Rechte

Die Antwort auf Klageschrift wird durch Anwälte vorbereitet, Zuarbeit der Verwaltung ist erfolgt.

Umgesetzte Beschlüsse:
- VII-0377-2022 - Kaufantrag für ein Grundstück Straße der Jugend/Am Mooskamp, Abschluss KV 04.10.2022
- VII-0352-2022 - Kaufantrag für ein Grundstück in der Wilhelm-Pieck-Straße, Abschluss KV 18.10.2022

Malchow, 19.10.2022

Berichtigung

Ergebnisse der 23. Sitzung der Stadtvertretung der Inselstadt Malchow am 08.09.2022

Vorlage Nr. FV-030-2022
Malchow gestaltet die Energiewende zum Nutzen ihrer Bürger*innen (Grundsatzbeschluss)
- Verweisung in die Ausschüsse: 9 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Ergebnisse der 24. Sitzung der Stadtvertretung der Inselstadt Malchow am 20.10.2022

Vorlage Nr. VII-0452-2022
Festlegung des Wahltages für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0453-2022
Annahme von Spenden aus dem Jahr 2022 durch die Stadtvertretung
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-015-2021
Bauplatzvergaberichtlinie für Gewerbe- und Wohnbaugrundstücke in Malchow
- 2 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-020-2022
Sicherung des städtischen Sachanlagevermögens am Krebssee
- 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. FV-021-2022
Sicherung des städtischen Sachanlagevermögens am Aalsee
- 14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. FV-022-2022
Potenzialanalyse für die Entwicklung Malchows zum Gesundheitsstandort für ganzjährigen Gesundheitstourismus
- 1 Ja-Stimme, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-023-2022
Oberflächenerneuerung des Weges zwischen der Mecklenburger Straße und dem Nahkauf in Malchow
- 2 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. FV-026-2022
Planungsleistungen für die Erneuerung der Bahnhofstraße Malchow
- 1 Ja-Stimme, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-027-2022
Totholzbeseitigung entlang des Rad-Wanderweges Kloster in Richtung Laschendorf
- 1 Ja-Stimme, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-028-2022
Erwerb von Vorrichtungen an Müllbehältern für Zigarettenkippen sowie weiterer Müllbehälter im Stadtgebiet Malchow
- 2 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-030-2022
Malchow gestaltet die Energiewende zum Nutzen ihrer Bürger*innen (Grundsatzbeschluss)
- 1 Ja-Stimme, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-031-2022
Klimaanpassungsmanager für die Inselstadt Malchow
- 2 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-032-2022
Oberflächensanierung der Zuwegung zur Stadtkirche (von der Kirchenstraße)
- 3 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-033-2022
Brandschutztüren des Seniorenpflegeheimes
- 1 Ja-Stimme, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-034-2022
Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Inselstadt Malchow
- 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-035-2022
Antrag auf eine öffentliche Ausschreibung der Stelle des/r hauptamtlichen Bürgermeisters/in 2023
- mit Änderung 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-0445-2022
Abschluss eines Tauschvertrages Bereich Strandstraße/Theodor-Storm-Straße
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0447-2022
Kaufantrag für ein Grundstück Zum Wiesenbogen in Malchow
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0448-2022
Kaufantrag für ein Grundstück Am Mooskamp/Straße der Jugend in Malchow
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0449-2022
Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für einen gemeinnützigen Verein im Ziegeleiweg
- mit Änderung 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0450-2022
Bauberatung - Vertragsverlängerung/-anpassung
- mit Änderung 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Ergebnisses der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fünfseen am 20.09.2022

Vorlage Nr. VII-130-2022
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-131-2022
Beauftragung Flurstücksbildung durch örtliche Vermessung
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-135-2022
Ermächtigung des Bürgermeisters und seiner Stellvertreterin zur Umschuldung und Kreditaufnahme
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-136-2022
Verkehrsberuhigung des Satower Wegs in Rogeez, gegebenenfalls zur Weiterleitung an den Ausschuss für die Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- zurückgestellt

Vorlage Nr. VII-137-2022
Verkehrsberuhigung und Sicherung des Rosenwegs in Rogeez
- abgelehnt

Vorlage Nr. VII-138-2022
Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Fünfseen
- zurückgestellt

Vorlage Nr. VII-139-2022
Sichere Überquerung der L 206 in den Ortsteilen Kogel und Rogeez
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-120-2022
Aufhebung des Beschlusses Nr. VI-032-2019 - Eintragung Grunddienstbarkeiten
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-133-2022
Aufhebung des Beschlusses Nr. VII-078-2021 – Abschluss eines Tauschvertrages (freiwilliger Landtausch)
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-134-2022
Abschluss eines Tauschvertrages (freiwilliger Flächentausch) im Ortsteil Adamshoffnung
- beschlossen

Ergebnisse der 16. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 06.10.2022

Vorlage Nr. VII-079-2022
Aufhebung des Beschlusses VII-064-2021 „Start-Schuss-Beschluss“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-080-2022
Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Gemeinde Walow
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-081-2022
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2018
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-082-2022
Spendenbericht 2018
- beschlossen

Grundsatzbeschluss für die Errichtung von Kinderspielplätzen bzw. Mehrgenerationsplätzen in der Gemeinde Walow
- beschlossen

Jagdgenossenschaft Grüssow

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Jagdgenossenschaft Grüssow lädt alle Mitglieder zur Genossenschaftsversammlung am 29.11.2022 um 19:00 Uhr in das Gutshaus in Grüssow ein. Zur ordentlichen Legitimierung der Grundeigentümer ist es erforderlich, dass ein aktueller Grundbuchauszug, Liegenschaftsnachweis oder Ähnliches vorgelegt wird.

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Feststellung der Stimm- und Flächenanteile
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwarts
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Beschlussfassung zur Anpassung der Jagdpacht für die Flurstücke PV-Anlage und Hühnerstall
8. Beschlussfassung zur Auskehr der Rücklagen an die Mitglieder
9. Sonstiges

Gerd Schubert
Jagdvorsteher

Vermessungsstelle
(Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V)

Vermessungsbüro
Dipl. Ing. (FH) André Borutta
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Demminer Straße 65 in 17034 Neubrandenburg
Tel./Fax (0395)421 59 33 / 777 51 34
E-Mail: verm.ab@t-online.de

Vermessungsobjekt:

Gemeinde:	**Malchow, Inselstadt**
Gemarkung:	**Malchow**
Flur:	**15**
Flurstück:	**69/6; 69/9; 70/4; 71/4**
Lagebezeichnung:	**Gewerbepark Malchow-Nord**

Bei Antwortschreiben und Rückfragen bitte angeben:
AZ 05322
Datum: 24.10.2022
Bearbeiter: A. Borutta
Durchwahl: (0395) 421 59 33

Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungs-verfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz - GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt.
Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Von der Offenlegung sind folgende Flurstücke betroffen:
Malchow, Inselstadt; Malchow; Flur 15, Flurstück 71/1
Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück(e)

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V)

Vermessungsbüro
Dipl. Ing. (FH) André Borutta
- Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur -
Demminer Straße 65 in 17034 Neubrandenburg

.....
Name und Anschrift der Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V

während der Geschäftszeiten: während der Geschäftszeiten:

Montag - Mittwoch u. Freitag	**08:00 - 15:00 Uhr**
Donnerstag	**09:00 - 17:00 Uhr**

in der Zeit vom **14.11.2022** bis zum **13.12.2022**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle erhoben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigt.

Vermerk über die ortsübliche Bekanntmachung:
Beginn am: 12.11.2022 (z. B. Veröffentlichung im Amtsblatt)

Neubrandenburg, 24.10.2022

AGRONEUM kürt „Kürbis-Riesen 2022“ und präsentierte den Tag der Tracht

Einen wunderbar bunten Herbsttag rund um den Kürbis und mecklenburgischen Trachten erlebten alle Besucher am 16.10.2022 im AGRONEUM Alt Schwerin. Vor allem der Wettbewerb um den Titel „Kürbis-Riese 2022“ lockte viele Besucher und zahlreiche Schaulustige, die das große Wiegen nicht versäumen wollten. Mit 412 kg gewann der Atlantic Giant von Fiete Stutz aus Röbel und überbot damit das Kampfgewicht aus dem Vorjahr mit 105 kg.
Zuvor sorgte der Tanzverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. für Begeisterung. Trachtengruppen* aus dem ganzen Bundesland präsentierten auf dem Festplatz im AGRONEUM Alt Schwerin die Vielfalt der historischen Bauern- und Fischertrachten sowie der Tänze aus dem Brauchtum unseres Landes. Sie flanierten über das Museumsgelände, beantworteten viele Fragen der interessierten Besucher.
An den farbenprächtigen Marktständen wurden regionale Lebensmittel und liebevoll gestaltete Dekorationen angeboten. Frisch gebackene Waffeln, Flammkuchen, knusprige Puffer und noch vieles mehr wurden in Kürbis-Variationen serviert und aus der Museumsküche standen die verschiedensten Kürbis-Spezialitäten zum Mitnehmen bereit. In der Bastelwerkstatt entstanden schöne Kürbisdekorationen und für den Herbstschmuck daheim konnte aus einem riesigen Angebot an bunten Kürbissen ausgewählt werden.
Weitere Informationen rund um das AGRONEUM Alt Schwerin und zu allen Veranstaltungen stets aktuell unter www.agroneum-altschwerin.de
*

- aus Remlin/Warbelstadt Gnoien mit den wunderschönen Blaudruckschürzen und dem selbstgefertigten Miedereinsatz
- die Mildenitzer Trachtentanzgruppe auch mit pommerschen Tänzen
- die Warnemünder Trachtengruppe mit dem Motiv der Warnemünder Rose in den selbstgefertigten Hauben und Brusttüchern der Fischerfrauen
- vom Zingst die Tanzgruppe „Schüddel de Büx“ in der traditionellen Tracht der Zingster Fischer
- Trachtenpaare aus Greifswald in der Tracht der Mönchsguter auf Rügen
- die Teldauer Danzwiever in der herzoglichen Schweriner Landtracht mit den bunten Hauben und langen bunten Schleifenbändern
- Vertreter der Trachtengruppe im Ribnitzer Folkloreensemble u. a in der Zepeliner Tracht
- die Volkstanzgruppe Damshagen als Trachtenträger
- und die Volkstanzgruppe Rostock in einer volkstümlichen Tanztracht

Presseinformation

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 61,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,30 m²
Warmmiete: 300,00 €

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 530,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 450,00 € ab 01.12.2022

Gemeinde Penkow bietet an:

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 370,00 €

4-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 2
Wohnfläche: 72,9 m²
Warmmiete: 600,00 €
Geeignet zur Nutzung Wohngemeinschaft

1-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 29,1 m²
Warmmiete: 245,00 €

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Tel.: 039931 810 oder 8114, Fax: 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder Internet unter www.tau-hus.de

Pflege Stützpunkt Waren (Müritz)
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Öffnungszeiten
Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit!

Anschrift
Pflegestützpunkt Waren,
Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartner:
Pflegeberaterinnen:
Frau Ellen Lemke und Frau Jana Röseler
Telefon: 0395 - 57087 2332
Sozialberaterin
Frau Britta Stöckel
Telefon: 0395 - 57087 2331

Presseinformation

MV tut gut · Mecklenburgische Seenplatte

Ferienwohnungsanbieter

Der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern (TMV) möchte, in Kooperation mit dem Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte, Anbietern von Ferienwohnungen und -häusern mit einer kostenlosen Schulungsreihe im Rahmen des Modernisierungssprints Nachhaltigkeit unterstützen.
Sie können dabei Ihr Wissen von Oktober 2022 bis März 2023 in sechs verschiedenen Themenbereichen vertiefen. Es kann frei gewählt werden, ob Sie an allen oder nur einzelnen Schulungen teilnehmen möchten. Es handelt sich um eine exklusive Reihe, die sich ausschließlich an Anbieter von Ferienwohnungen und -häusern richtet.
Die Schulungsreihe ist praxisnah gestaltet. Sie haben die Möglichkeit, in den Austausch mit anderen Teilnehmern der Region Mecklenburgische Seenplatte und unseren Referierenden zu gehen, von ihnen zu lernen und mit Ihrem Know-How zu mehr Gästezufriedenheit und damit weniger Stress beizutragen.

Die Themen in der Region Mecklenburgische Seenplatteim Überblick:

1. Rechte und Pflichten
2. Buchbarkeit und Wirtschaftlichkeitsrechnung
3. Gästekommunikation
4. Einrichtung und Service
5. Nachhaltigkeit
6. Bewertungen & Beschwerdemanagement

Die Themenblöcke stehen unabhängig voneinander, es kann sich also für jede Schulung separat angemeldet werden.
Zur Anmeldung nutzen Sie bitte den QR - Code oder melden Sie sich bei:
Alina Buddensiek
(E-Mail: a.buddensiek@auf-nach-mv.de| +49 (0) 381 4030681)
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Sarah Mönnich
Qualität und Nachhaltigkeit
Regionalmanagerin
Mecklenburgische Seenplatte

Historische Streifzüge

Bilder, zumal wenn sie über 200 Jahre alt sind, haben ihre eigene Geschichte. Die vorliegenden Drucke des Lithographen Podesta mit seinen Ansichten der Stadt und des Klosters Malchow waren so gut wie vergessen. Dann, stets auf der Suche in eins mit ihrem forensischen Gespür, konnte die Kuratorin des Klosters Frau Dr. Shirley Brückner Exemplare dieser Steindrucke vor dem Schicksal des ewigen Vergessens bewahren. Die nachfolgenden „historischen Streifzüge“ wären ohne ihre Wiederentdeckung nicht möglich gewesen. Danke!

Teil 1 - Der Podesta-Druck „Kloster Malchow“

Gut die Hälfte der Stadt Malchow liegt direkt am Wasser. „Ein Blick über den See, nun ja … Was in aller Welt soll daran so besonders sein?“ Ansichtssache. Kommen Sie mit auf einen nicht alltäglichen Streifzug. Und seien Sie neugierig. Diese Geschichte hat ihre Überraschungen.

Treffpunkt ist die Drehbrücke. Der Exkurs beginnt in Richtung Rathaus. Nach 200 Schritten mündet direkt vor der Apotheke rechte Hand die „Wasserstraße I“ ein. Fast unscheinbar ist sie, kein Schild, kein Hinweis, nichts, eher eine Gasse, doch immerhin neu gepflastert. Es geht leicht bergab, weit hinten im See spiegelt sich die Sonne. Unten ein Steg, besetzt mit Enten. Nach halbem Weg dann öffnet sich vor uns der Blick jenseits zum Ufer. Das Ziel. Diese Aussicht war vor gut 200 Jahren Motiv für ein Bild von Dorf und Kloster Malchow. Gewählt hatte sie ein begnadeter junger Mann. Er war um die 20 Jahre alt und hieß August (Hieronimus Johannes) Podesta. Jetzt nehmen Sie sich etwas Zeit. Dieses Bild hat es in sich.

Die Ansicht zur Klosterseite umfasst den ufernahen Bereich auf einer Länge von etwa 2 km. In der rechten Bildhälfte erkennen wir ein Streifen des späteren „Engelschen Garten (s)“ mit Blick bis zu den Häusern der alten Wassermühle. Weiter links das Kloster mit dem neuen Dominahaus, daneben die alte (!) Kirche. Der markante Bau von heute fehlt. Er kam später. Noch weiter links einige Hofstellen des Dorfes Alt Malchow. Zu See in der Bildmitte kommt mit Westwind im Segel ein beladenes Boot vorbei. Es geht auf Abend zu, die Schatten sind bereits lang. Die ganze Szenerie ist korrekt gestaltet bis ins Detail. Die Proportionen stimmen, sowohl hier als auch jenseits des Sees. “Auf Stein nach der Natur gezeichnet“, steht links unter dem Bild. Damit versicherte der Künstler eine realitätsnahe Abbildung. Mit freundlicher Genehmigung der Universitätsbibliothek Rostock, Sondersammlung -2C42-.

Der Zeichner, das Bild, die Geschichte:
August Podesta wurde am 27. April 1813 als 2. Sohn des hiesigen Wundarztes Franz Podesta im Dorf Alt-Malchow (Klosterseite) geboren. Die Kindheit verlief ortsüblich mit Heranwachsen, Lernen und Arbeiten. Stromern war eher die Ausnahme. Aber August Hieronimus beobachtete genau und begeisterte sich zunehmend für das Zeichnen. Die Begabung wurde ihm scheinbar in die Wiege gelegt. Glücklich über sein Talent, förderten ihn die Eltern selbstlos. So begann er dann mit 16 Jahren eine Ausbildung an der Akademie in Dresden. Caspar David Friedrich lehrte in der Zeit dort. Ob Podesta zu seinen Schülern zählte, ist ungewiss. Das ging bis 1835. Dann zog es ihn nach München.

In dieser Dresdener Zeitspanne nun werden die Bilder mit den Ansichten Malchows entstanden sein. Die Zeichnungen wurden in Stein geritzt und dann gedruckt, sogenannte Lithographien. Drei von ihnen sind jetzt bekannt, die „Podesta-Drucke“. Akribisch in ihrer Ausführung gibt es nichts zu tadeln. Sie können die Fenster im Haus der Domina zählen. Alles stimmt. Aber Wille und Talent reichen nicht. Auch mit Hingabe, Fleiß und Ausdauer hat er über seinen Bildern gesessen. Und, gewollt oder nicht gewollt, zeichnete er sich heraus aus der heimatlichen Enge. Er blieb nach dem Wechsel in München. Seine neue Passion galt von nun an den romantischen Bildern der alpinen Bergwelt. Kann nun gut sein, dass seine ersten heimatlichen Arbeiten noch eine Art „Hausaufgabe“ waren, quasi die Übung zum Studium. Es würde die Realitätsnähe seiner Bilder erklären. Dass er sich in der „Dresdener“ Zeit öfter in Malchow aufhielt, ist belegt. Hier war er zu Hause und kannte aus Kindertagen die besten Standorte, um zu skizzieren. Eines der Standorte befand sich in dieser Wasserstraße mit dem Blick über den See. Der Anlass seiner Arbeiten ist letztlich zweitrangig. Was zählt, sind im Ergebnis drei wunderbare Steindrucke mit den Ansichten Malchows. Und in eines der Bilder schauen wir jetzt hinein.

Der Podesta-Druck „Kloster Malchow“, ein letzter Moment der Ruhe zu Beginn der Neuzeit. Unser junger Künstler zeigt Kloster und Dorf „Alt Malchow“ in Panoramasicht „über See“. In der Bildmitte die Klosteranlage mit dem schon im Bildtext erwähnten Dominahaus. Das Haus war nagelneu, erst 1824 errichtet. Der massive Vorgängerbau aus dem Mittelalter stand zu dicht am abschüssigen Ufer, das schwere Mauerwerk drohte abzurutschen. Sicherheitshalber rückte man den Neubau noch einseitig vom Hang weg. Daher die „Schieflage“ des Gebäudes, dies aber nur erkennbar

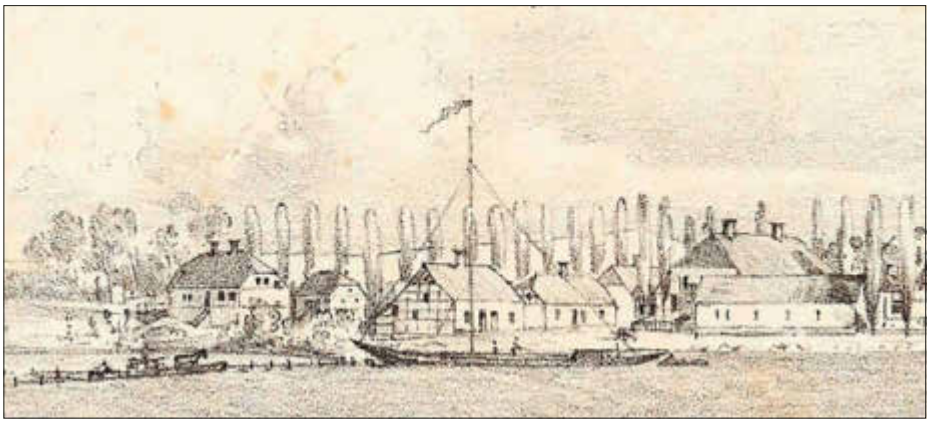
aus der Vogelperspektive. Mehr noch. Ursprünglich hatte das Haus 4 Schornsteine und 16 Fenster. Doch zählen wir heute nach, es fehlt ein Teil. Nanu? Als 20 Jahre später die heutige Klosterkirche 1844 unter F.W. Buttel entstand, war das Haus der Domina zu lang. Buttel, seines Zeichens Landbaumeister, „stutzte" es passend zurecht. Also keine Ungereimtheiten, eher eine glückliche Fügung, denn so können wir das Bild zeitlich schon mal grob einordnen, nach 1824 und vor 1844.

Fast zeitgleich mit der Kirche begann die Stadt dann auch mit den ersten Arbeiten zum Bau des Malchower Erddamms. Der wurde notwendig für eine stabile Postverbindung von Schwerin in die Residenz Neustrelitz. Die alte Fähre konnte das nicht mehr leisten. Auch in Vipperow wurde fast zeitgleich ein Erddamm geschüttet. Die oberste Bauleitung hatte daher, wer sonst, der Baumeister des Großherzogs F.W. Buttel. Es sei hier nur kurz zu mutmaßen, welchen Einfluss die rigorose Absenkung des Wasserstandes der „Oberen Seen" auf die Stabilität des Baugrundes in Malchow hatte (siehe den folgenden Abschnitt). Auffällig ist schon, dass erste massive Bauschäden in dieser Zeit insbesondere auch an der Stadtkirche auf der Insel sichtbar wurden. Ein wunderbares Thema für eine spezielle fachliche Arbeit. Die Malchower werden wohl nicht in den Schlaf gekommen sein, bei dem Bauboom (siehe auch die Hefte 6 und 8 des Arbeitskreises Stadtgeschichte).

Unser August Hieronimus Podesta war jedenfalls mit seinen Skizzen zu der Zeit bereits durch und hatte das obige Bild von Malchow in der Mappe.

Malchow und sein Kleinhandel: Dominierend in der Bildmitte sehen wir reges Treiben der damaligen „Berufsschiffer". Ihr Innungszeichen war die zylinderartige Kopfbedeckung, ein breitkrempiger hoher Filzhut. Gut eingefettet schützte er im Winter wie im Sommer gegen jedwedes Wetter. Überliefert hat sich dieser Hut beim Postillion. Gleich fünf Schiffsleute präsentiert uns Podesta. Befördert wurde vorzugsweise in kleineren Fahrzeugen mit etwa halber Schutenlänge (11,25 m nach heutigem Maß). Durch ihren flachen Boden konnten sie gut allerorts anlanden. Die halbe (Hamburger) Last (ca. 1 to) ließ sich so ohne Weiteres hin und her „schippern". Denn man handelte vorwiegend lokal untereinander, also Erich handelte mit Schulz, Getreide für Kartoffeln, Rüben gegen Schrot und so fort. Die Stadt Plau am westlichen Rand der „Oberen Seen", war für die Hiesigen noch das Tor zur Welt. Es kamen dann auch Wein, Heringe, Salz und Seife von Wismar und Rostock erst nach Plau und dann weiter „über See" nach Malchow. Alles wurde in Kisten und Fässer verstaut. Die Container sind keine Erfindung der Neuzeit. Der Weidenkorb im Vordergrund ist mit einer Aufschrift für Plau deklariert.

Die Neuzeit in dieser Welt brach dann auch 1834 in Plau an. Die neue Eldeschleuse wurde vorausschauend schon mit preußischem Finowmaß (45m x 5,5m) gebaut und sie eröffnete nicht allein den schiffbaren Handel nach Hamburg. Für Malchow genauso bedeutsam war die dauerhafte Regulierung der oberen Seen. Nun lag der Wasserstand 6`10" (Fuß und Zoll = ca. 2,12 m!) niedriger. Der Pegel in der Darstellung Podestas entspricht schon diesem neuzeitlichen Niveau, erkennbar am freiliegenden Uferstreifen auf der Klosterseite. Dies ermöglichte auch die massive Ausführung eines Bootssteges im Vordergrund des Bildes. Er erlaubte bereits einen kleineren Handelsumschlag. Und, ab sofort konnte auch die Hausfrau von diesem Steg aus kniend ihre Wäsche spülen. Später ließen sich die speziellen Waschstege ketteln (verstellen). Man glich damit den weiterhin leicht schwankenden Wasserstand aus und hinkniende Waschfrauen waren weniger „absturzgefährdet".



Das linke hohe Haus (heute Kloster 6) war seit „de Franzhosentid" lange Jahre das Krankenhaus von Alt-Malchow. Rechte Bildseite, etwas versteckt hinter einem Stall, ist das alte Fährhaus erkennbar mit zwei Schornsteinen (Wohnung mit Schankrecht?). Das Haus wurde leider 1985 im Rahmen eines „nur" geplanten Brückenbaus auf dem Erddamm abgerissen. Heute befindet sich an der Stelle der Parkplatz.

(Ansichten Malchow 2/C42)

Auf der Klosterseite befand sich seit über 100 Jahren (genau seit 1728) die „Landungsbrücke" der alten Fähre über den Malchower See.

Dort, Aufsehen erregend und mit fröhlichem Wimpel am Mast, legt gerade ein Kaffenkahn an, augenscheinlich schon im Anlegebereich der Fähre. Die Segel sind runter, der Schiffer wollte Feierabend machen. Nicht so der Malchower Fährmann. Auch er taucht am linken Bildrand auf. Wir sehen hier meines Wissens die einzige bildliche Darstellung der alten Malchower Fährverbindung. Im Boot selbst sind Pferd und Wagen erkennbar. Das Gefährt ließ sich nur über Bug (Vorschiff) an Land setzen, das Prinzip eines jeden Fährschiffs heute noch. Zielstrebig steuert der Fährmann seine (!) Landungsbrücke an. Er wird dem Kaffenschiffer schon beibringen, welche Regeln hier gelten, diesem halben Neuling aus Hamburg, ha!!!

Die Kaffenkähne waren die Größten ihrer Zeit. Als Vorläufer der heutigen Schleppkähne hatten sie
bereits eine Länge „über alles" von gut 30 m und mehr. Ihre Tragfähigkeit betrug um die 50 Last. Sie waren für die „große Fahrt" auf der Elbe bestimmt. Diese Szene kann als Indiz für den aufkeimenden überregionalen (Getreide-) Handel in Malchow gelten. Und (!), die Kaffenkähne konnten nur die neue, große Schleuse in Plau passieren. Dieser Hinweis ist zweifelsfrei. Die Bilder dürften um 1834/35 entstanden sein, denn ab 1835 war Podesta „dann mal weg" nach München. Aber vergessen wir unseren fahrenden Bootsmann in der Bildmitte (großes Bild) nicht. Er scheint von der Heu- oder Getreideernte zu kommen. Die Krummkarre liegt rücklings auf den Gaben. Die reifenden Kürbisse am Verladeschuppen weisen auf die Erntezeit. Die Frau am Mast sitzt mit dem Gesicht zur Abendsonne, ihm zugewendet. Doch er muss nun höllisch aufpassen, die Fahrt soll noch weitergehen. Auch sein Boot kreuzt gleich das Kielwasser der Fähre. Mit Absicht hält er stramm diesseits am „Langen Ufer". Kurz darauf passiert er ihren Kurs. Gute Fahrt! Ja, mit den ollen Fährpächter war nicht zu spaßen. Der hieß zu der Zeit Hahn und hatte den Fährkontrakt mit der Stadt bereits seit 1830. Und fluchen konnte der über den halben See, lautstark wie ein alter Brückenwärter.

Fortsetzung Teil 2 folgt!

Der Autor dankt insbesondere Herrn Karsten Labahn von der Universitätsbibliothek in Rostock, welcher freundlicherweise Digitalisate für die Abbildungen genehmigt hat sowie der Kuratorin des Klosters Malchow, Frau Dr. Shirley Brückner, für die Unterstützung und für die Ruhe und Gelassenheit, mit der sie jeden meiner Fragen und Wünsche zur Geschichte des Klosters beantwortet und erfüllt hat.

Quellen: Landesarchiv Schwerin; Stadtarchiv der Inselstadt Malchow; Mecklenburger Urkundenbuch (MUB); Mecklenburger Jahrbücher; Heftreihe des Arbeitskreises Stadtgeschichte der Inselstadt Malchow; Nachlass Detlev Putzar; hier vor allem zur Geschichte der Familie Podesta in Malchow, Die Geschichte der Stadt Plau (Lisch); Die Urgeschichte des Ortes Malchow (Lisch).

Gerd Benedix
Stadtarchiv

Veranstaltungen November/Dezember in Malchow

Fotoausstellung im Seniorenzentrum Dr. Hans Heydemann
Eindrücke vom 185. Kinderfest und vom 169. Volksfest von den Umzügen und vom Theaterstück, festgehalten von Ingrid Kass und Heidi Hecht
bis zum 15.11.2022, immer ab 13:30 Uhr, Seniorenzentrum Malchow

Wandern mit Andern
12.11.2022, 14:30 Uhr, Alte Stadtförsterei, Kloster 65

Malchow liest
Lesereise durch die Inselstadt
18.11.2022, ab 17:00 Uhr, Malchower Innenstadt

„treffpunkt jugend“
18.11.2022, 18:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Konfirmand*innenkurs
19.11.2022, 10:00 - 15:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Kreativangebot für die ganze Familie in der Adventszeit: Gestecke basteln
22.11.2022, 15:00 - 16:30 Uhr, Pfarrhaus, Lange Straße 54

Seniorenkreis in Malchow
25.11.2022, 14:00 Uhr im Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Kino: Der perfekte Chef
25.11.2022, 19:30 Uhr, Kino Malchow, Schulstraße 5

Adventskonzert der Kreismusikschule
27.11.2022, 16:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Kreativangebot für die ganze Familie in der Adventszeit: Weihnachtskarten basteln
30.11.2022, 15:00 - 16:30 Uhr, Pfarrhaus, Lange Straße 54

Vorlesezeit: Geschichten für Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren
02.12.2022, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek Malchow

Weihnachtsstraße
03.12.2022, 10:00 Uhr, Güstrower Straße Malchow

Adventsmarkt
03.12. + 04.12.2022, 10:00 Uhr, Neuer Markt und Haus des Gastes „Werleburg“

Seniorennachmittag mit Bingo
07.12.2022, 15:00 - 17:30 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Anmeldungen in der Tourist-Information Malchow, 039932 83186

Angebot für die ganze Familie in der Adventszeit: Singen im Advent
07.12.2022, 15:00 - 16:30 Uhr, Pfarrhaus, Lange Straße 54

Bläsermusik im Advent
10.12.2022, 17:00 Uhr, Kirche in Kirchpoppentin, freier Eintritt

Disco-Schlager Party
10.12.2022, 20:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

„Pittiplatsch - Jubiläumsprogramm zum 60. Geburtstag“
11.12.2022, 10:30 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Tickets in der Tourist-Information Malchow, 039932 83186

Stadt.Land.Klassik! Weihnachtsedition
11.12.2022, 16:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Tickets in der Tourist-Information Malchow, 039932 83186

Kreativangebot für die ganze Familie in der Adventszeit: Kerzen verzieren
14.12.2022, 15:00 - 16:30 Uhr, Pfarrhaus, Lange Straße 54

Sportveranstaltungen

Fußball: MSV II gegen SV Union Wesenberg
19.11.2022, 13:00 Uhr, Waldsportplatz

Fußball: MSV II gegen FSV Mirow/ Rechlin
23.11.2022, 13:00 Uhr, Waldsportplatz

Eishockey Hobby Liga: 1. Turnier (Müritz „Wikinger“, SV Warsow, SG Dossebären/ Eisenten)
25.11.2022, 19:00 Uh r, Eishalle Malchow

Eishockey Hobby Liga: 2. Turnier (Güstrow „Torros“, Blizzards „Farmteam“, „Hotwheels“ Rostock)
27.11.2022, 8:00 Uhr, Eishalle Malchow

Eishockey Ostseeliga: Malchower Wölfe gegen REC Freibeuter
27.11.2022, 18:30 Uhr, Eishalle Malchow

Eishockey Hobby Liga: 3. Turnier (SV Warsow, Müritz „Wikinger“, Güstrow „Torros“)
11.12.2022, 08:00 Uhr, Eishalle Malchow

Eishockey Ostseeliga: Neubrandenburg Blizzards gegen Malchower Wölfe
17.12.2022, 18:00 Uhr, Eishalle Malchow

Eishockey Hobby Liga: 4. Turnier („Hotwheels“ Rostock, Blizzards „Farmteam“, SG Dossebären/Eisenten)
18.12.2022, 08:00 Uhr, Eishalle Malchow

Regelmäßige Angebote

Krabbelgruppe
mittwochs, 09:00 - 11:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Kleinkindergruppe
dienstags, 15:00 - 16:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54 (01.11., 08.11., 15.11.)

Krippenspielprojekt für Eltern und Kinder
dienstags, 17:00 - 18:00 Uhr, Kirche Nossentin

Vorschulsport für fünf- und sechsjährige Vorschulkinder (Müritz Box Center e. V.)
donnerstags, 17:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Malchower Spielleute e. V.
Übungszeiten: jeden Freitag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr (außer bei Auftritten oder in den Ferien)
Fleesenseeschule Malchow (Schulstraße 3)

Cheerleader Training - die Scorpions
Für Jungs und Mädels ab 10 Jahren
dienstags und donnerstags, 16:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

TanzOase Malchow e. V.
donnerstags, 18:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Kinder und Jugendliche mit Anmeldung unter 0162 2134137

Linedance
montags, 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Probe des Kirchenchors
montags, 18:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Probe des Posaunenchors
mittwochs, 17:30 Uhr, Stadtkirche Malchow

Karate (Sakura Dojo e. V.)
ab 6 Jahren, montags 16:30 Uhr, samstags 14:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Malchower Athletenclub e. V.
dienstags, mittwochs, freitags, 17:00 - 18:30 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Badminton (Müritz Box Center e. V.)
ab 10 Jahre, dienstags 19:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Volleyball (MSV)
Kinder ab 5 Jahre: dienstags 16:30 - 18:00 Uhr, mittwochs 16:00 - 17:00 Uhr (für Erstlinge)
Volleyball für Fortgeschrittene: dienstags 18.00 - 20:00 Uhr
Damen und Alte Herren: dienstags 20:00 - 22:00 Uhr
Frauen 16 - 25 Jahre Landesklasse & Freizeitvolleyballer: mittwochs, 18:00 - 20:00 Uhr Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Tischtennis (MSV)
Erwachsene: mittwochs und freitags 19:00 Uhr
Kinder: freitags 17:00 Uhr, bitte um Anmeldung 01638807515 Heiko Projahn Sporthalle Schulstraße

Handball (MSV)
Mädchen, 2. und 3. Klasse, freitags 15:00 - 16:30 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Popgymnastik (MSV)
mittwochs, 20:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Fußball (MSV)
2. Herrenmannschaft: montags und freitags 18:00 Uhr, Waldsportplatz
Alte Herren (Ü35): donnerstags 19:00 Uhr, Waldsportplatz
A-Junioren: dienstags und donnerstags 17:00 Uhr, Waldsportplatz
C-Junioren: dienstags und donnerstags 16:30 Uhr
D-Junioren: montags und mittwochs 17:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
E-Jugend: montags und mittwochs 16:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
F-Jugend: montags und donnerstags 15:30 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
Bambinis: freitags 16:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Eishockey in der Eishalle Malchow (MSV)
Montags 20:00 Uhr & mittwochs 19:00 Uhr
Junioren: samstags ab 09:00 Uhr
Laufschule (für die ganz kleinen Wölfe): samstags 09:00 Uhr

Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Melden Sie sich bei uns unter Tel. 039932 81988 oder info@kultur-malchow.de (Kultur- und Sportring e. V.)

Büchertausch im Land Fleesensee

Bücher sind nach wie vor beliebt. Einmal gelesen werden sie kaum ein zweites Mal aufgeschlagen, ausgenommen von Kinderbüchern. Unser öffentliches Bücherregal im SB-Waschsalon auf dem Marktplatz ist für alle Interessierten zugänglich. Jeder darf kostenlos Bücher zum persönlichen Gebrauch herausnehmen, eigene Bücher einstellen oder die entnommenen Bücher wieder zurückbringen. Bücher aller Genres sind willkommen, nicht geeignet sind hingegen Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial. Der Tausch von Büchern ist ein kleiner Schritt zur Schonung von wertvollen Ressourcen. Damit jeder von dieser Aktion profitiert, bitten wir um Einhaltung der nachfolgenden „Spielregeln". Lassen Sie sich zur Mitnahme neuer Lektüre verleiten.

Bücher mitnehmen

- Bedienen Sie sich, es sind keinerlei Formalitäten nötig, einfach mitnehmen.
- Ob Sie das Buch wieder zurückbringen, im Freundeskreis oder an ein anderes Bücherregal weitergeben, bleibt Ihnen überlassen.

Bücher bringen

- Geeignet sind Bücher, die Sie selbst gut finden und die ein breites Publikum ansprechen (inkl. Kinder und Jugendliche), keine Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial.
- Ein guter und sauberer Zustand ist wünschenswert.
- Nur Einzelbücher, das Regal ist weder Antiquariat noch Entsorgungsstelle. Wenn das Regal voll ist, nehmen Sie Ihre mitgebrachten Bücher wieder mit.
- Verboten sind Bücher mit pornografischem, rassistischem oder gewaltverherrlichendem Inhalt.

Das Bücherregal ist eine Initiative der Gemeinde Göhren-Lebbin und wird durch die gemeindliche GmbH betreut. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

Melanie Pieper
Tourist-Info Göhren-Lebbin

Für das Bücherregal wurde ein neuer zentraler Platz in Göhren-Lebbin gefunden. Die Fleesensee Holding stellt dafür einen kostenfreien Bereich im SB-Waschsalon auf dem Marktplatz zur Verfügung.

Das Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann" sagt herzlich Danke! – Sponsoren finanzieren Fahrzeug

Jetzt wird alles etwas einfacher - Sozialsponsoring macht es möglich! Das Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann" in Malchow hat ein neues Fahrzeug bekommen, das komplett über Sponsoring finanziert ist. Insgesamt 15 Unternehmen und Geschäftsleute aus dem Raum Seenplatte/Malchow haben sich beteiligt und das Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann" sagt Danke! Organisiert wurde das Sponsoring von der Firma Mobil Sport- und Öffentlichkeitswerbung, einem Spezialisten beim Sozialsponsoring. Es handelt sich bei dem Fahrzeug um einen Opel Combo Kastenwagen. Die Finanzierung erfolgt über Werbung der Sponsoren auf dem Fahrzeug.

„Wir bedanken uns sehr herzlich, bei den Unternehmen und Einzelgeschäftsleuten, die sich entschieden haben, eine Werbung auf dem Fahrzeug zu platzieren" sagte Heimleiterin Petra Levin-Gerland bei der Fahrzeugübergabe. „Durch dieses Sponsoring steht der neue Wagen den Bewohnern unserer Einrichtung für fünf Jahre kostenfrei zur Verfügung - die laufenden Kosten trägt das Seniorenzentrum."

Da das Fahrzeug täglich überall in Malchow und Umgebung unterwegs sein wird, erfährt die Außenwerbung der Sponsoren eine große Aufmerksamkeit. Sowohl Kunden der Sponsoren als auch Malchower, die Angehörige in unserem Haus haben, werden die fördernden Unternehmen in einem positiven Blickwinkel sehen. Genutzt wird der Wagen für Arztfahrten, Einkaufsfahrten und kleinere Ausflüge der Bewohner.

Unser Dank geht an: Autohaus Malchow GmbH; Fahrservice Ramona Benthin; Podologie am Markt Stefanie Böttcher; Augenoptik Hörgeräte Friederike Brenzek; Elektroinstallation Dahnke Volker Lindloff; Hans Damerau Facharzt für Allgemeinmedizin; Bestattungshaus Engelhardt; Physiotherapie Fust; Heizung und Sanitär Horst Pietschmann GmbH; Häuslicher Kranken- und Pflegedienst GbR Kristian Poser; SHBB Beratungsstelle Malchow Willi Cordts; Montage- und Hausmeisterservice Gerhard Schmoldt; Stadtwerke Malchow; WW Brandschutz GmbH, WOBAU Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow

Petra Levin-Gerland
Einrichtungsleitung

Schildbürgerstreich oder Schilderstreit? Das fehlende Ortsschild von Suckow

Es führt kein Schild nach irgendwo. Wer aus Richtung Zislow zum nördlich gelegenen Ortsteil Suckow fährt, schaut in die Röhre. Der Rahmen für die gelbe Ortstafel ist leer. Touristen erfahren erst am nördlichen Ortsausgang, welche Ortschaft sie gerade passiert haben. Denn dort gibt es den knallgelben Hinweis auf Suckow noch. Aber was ist passiert? Ein Schilderstreich oder ein Schilderstreit?

Am Ende ist es ein bisschen von beidem. Aber der Reihe nach. Es beginnt eines Morgens mit einer nüchternen Feststellung: da fehlt doch was. Irgendjemand hat an den Schrauben gedreht und das Ortseingangsschild entfernt. Was tun? Da die Ortschaft an der Kreisstraße liegt, liegt es nahe, den Landkreis anzurufen. Die Antwort hier: „Wenden Sie sich bitte an das zuständige Amt in Malchow.“ Nichts einfacher als das: Nummer gewählt, Sachverhalt geschildert

Blick ins Grüne - „Grünes Testbild“ auf „Taste 50“ statt gelber Ortstafel in Suckow

und dann die Auskunft: „Wir prüfen das.“ Ergebnis der Prüfung: „Wir haben den Landkreis informiert.“ Hatten wir ja auch schon - aber jetzt ist es halt offiziell. Also erneuter Anruf beim Landkreis. Das Ergebnis: „Wie schon gesagt, wenden Sie sich an das Amt in Malchow, die sind zuständig.“ Es ist zu ahnen, was folgt: ein Anruf beim Amt in Malchow. „Sack Zement“, also leichte Empörung, aus den Malchower Amtsstuben - aber der hilft ja jetzt auch nicht weiter. Aber ein Tipp, wen man beim Landkreis vielleicht noch anrufen könnte, den gab es dann doch. Also noch mal beim Landkreis angerufen - und nun? Treffer! Hajo Schütt vom Bauamt des Landkreises beendete den Schilderstreit: „Wir sind zuständig. Wir machen das!“ Aber warum fehlt das Schild? Immerhin sind sich da beide einig, das Amt und der Landkreis. Es waren wohl Schildbürger, die einen Streich gespielt haben. Wobei der Streich rein juristisch ein Diebstahl ist. „Das Schild hängt jetzt wohl in einem Partyraum“, wird gemutmaßt. Sachdienliche Hinweise sind willkommen.

Ach so: Wann gibt es denn jetzt das neue Schild? Da kann und wollte sich Hajo Schütt nicht festlegen. Wie überall gibt es auch beim Schilderbau Produktionsengpässe. Und was kostet so ein Schild: „Da warten wir mal die Rechnung ab, versichert sind die Schilder jedenfalls nicht“.

Ein Schildbürgerstreich auf Kosten der Steuerzahler - da wird einem schwarz vor Augen, trotz der gelben Farbe des Ortsschildes.

Guido Schulenberg

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese, Stadtförster

Als Gast in der eigenen Region unterwegs? Gästebefragung Mecklenburg-Vorpommern richtet sich auch an die Bevölkerung in Mecklenburg-Vorpommern

Seit Juli 2022 führt der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. eine landesweite Gästebefragung durch, die sich auch an die Bevölkerung aus MV richtet. Mitmachen kann jeder, der in diesem Jahr einen Tagesausflug außerhalb seines Wohnortes, einen Kurztrip oder Urlaub in Mecklenburg-Vorpommern unternommen hat. Wer den Link www.gaeste-zufriedenheit.de/mv/pr anklickt, findet viele Fragen zum eigenen Reiseverhalten und den gemachten Erfahrungen. Ziel der Befragung ist es, den Wünschen und Bedürfnissen der Gäste noch besser gerecht zu werden. Die Ergebnisse sollen aber auch helfen, den Tourismus künftig nachhaltiger und verträglicher zu gestalten. Um möglichst viele Eindrücke und Hinweise hierfür zu gewinnen, freut sich der Tourismusverband über eine rege Beteiligung!

Presseinformation

Bauen, Entdecken, Suchen, Lernen, Spielen – Waldwoche in der Kita „Schatzinsel“

Wie in den letzten Jahren ist es ein festes Ritual, im September für die AWO-Kita „Schatzinsel“ eine Waldwoche durchzuführen. So ging es vom 12.09. bis 16.09.2022 wieder in unseren Wald.

Dank der großzügigen Unterstützung von der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin, der Freiwilligen Feuerwehr Göhren-Lebbin, der Gemeinde Göhren-Lebbin und einigen Eltern, konnte schnell ein Waldcamp errichtet werden. Knapp 30 Kinder nahmen an der Waldwoche teil. Einige Kinder kannten das Projekt vom letzten Jahr und freuten sich schon darauf, für andere war es eine neue Erfahrung. Das war eine besondere Situation für „Groß und Klein“. Tiergeräusche in den Morgenstunden hören, den Sonnenaufgang im Wald erleben und die Ruhe genießen. Diese Momente machen unsere Waldwoche zu etwas ganz Besonderem. Dazu noch direkt unsere Natur und die Tiere entdecken, Regeln der Natur umsetzen und verstehen und das Ganze ohne Spielzeug.

Nach dem gemeinsamen Frühstück zogen alle Gruppen durch den Wald. Es hieß: entdecken, forschen, bauen, klettern, lernen, sammeln, beobachten und leise zu sein. Die Natur bietet alle diese Möglichkeiten ohne viel Material und fördert die Fantasie und Kreativität der Kinder.

- Der Stock wird ein individuelles Allzweckwerkzeug.
- Die Wurzellöcher werden zu Weitsprunggruben.
- Umgekippte Bäume werden zu einem Klettergerüst.
- Alte Bäume werden ein Forscherort, um Tiere zu entdecken.
- Eine große Höhle wurde mit allen Kindern aus Stämmen und Ästen gebaut.
- Ein Naturzaun wurde errichtet.
- Der Bau eines Balancierpfades wurde begonnen.
- Ein Vormittag mit dem Jäger im Wald.
- Der Anbau von Nist- und Brutkästen.
- Das Aufstellen einer Wildkamera.
- Der Waldboden ist ein Hindernisparcours mit Löchern, Stolperfallen und Tierspuren.
- Das Grillen am Lagerfeuer.

Alle diese besonderen Gegebenheiten und noch viel mehr bietet uns der Wald. Die Freude der Kinder wuchs von Tag zu Tag. Sie freuten sich, sich frei zu bewegen, ohne Grenzen gemeinsam Dinge zu entdecken/zu erlernen und an ihre Grenzen zu gehen. Ein großes Interesse zeigten die Kinder an allen möglichen Tieren, die im Wald leben, ob Käfer oder Würmer mit der Becherlupe zu beobachten oder mehr über Rot- oder Schwarzwild zu erfahren. Ein weiteres Highlight war der Bau einer großen Höhle. Diese wurde zur Vorlesestunde genutzt und für Rollenspiele.

So viel Bewegung und die frische Luft machen die Kinder ausgeglichener und aufmerksamer für Neues. Auch der Umgang mit „Dreck“ ist ein wichtiger Bestandteil in der Natur. So lernten die Kinder, dass es nicht schlimm ist, sich dreckig zu machen und dazu gehört, wenn der Wald erkundet wird. Zum Abschluss muss man sagen, eine Woche ist viel zu wenig Zeit, um alle Besonderheiten in diesem natürlichen Umfeld zu entdecken und alle Möglichkeiten auszuschöpfen. Demnächst erhält der Wald noch einen Bauwagen für die Kinder, um noch mehr Zeit dort zu verbringen, außerhalb unserer Waldwoche.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben, unseren Kindern die Möglichkeit zu geben, die Natur/den Wald als normalen Lebens- und Lernraum zu sehen. Wir freuen uns auf weitere Jahre, unseren pädagogischen Alltag dort ausüben zu können.

Ihr Team der AWO-Kita „Schatzinsel“

Mit allen Sinnen den Wald „begreifen“ fand bei allen Kindern sehr großen Anklang.

Aufmerksames Zuhören und Staunen der Kita „Schatzinsel“ Kinder beim Besuch von Stadtförster Martin Giese.

Gemeinde Göhren-Lebbin

Einladung zur Einwohnerversammlung

Ähnlich wie in anderen Bereichen der Region auch, plant die Deutsche Telekom derzeit in der Gemeinde Göhren-Lebbin die Errichtung einer Mobilfunkstation. Durch die geplante neue Mobilfunkstation wird die Deutsche Telekom die Mobilfunkversorgung deutlich verbessern können. Der Wirtschaft wird ebenso wie der Bevölkerung damit auch im Bereich der Gemeinde Göhren-Lebbin eine hochwertige Kommunikationsinfrastruktur bereitgestellt. Die Gemeinde hat anhand zahlreicher Kriterien in Abstimmung mit der Telekom einen Standort an der Untergöhrener Straße deutlich außerhalb der Ortslage Göhren-Lebbins als geeignet eingeschätzt. Im Rahmen einer Einwohnerversammlung können sich alle Interessierten über den aktuellen Planungsstand informieren. Neben der Vorstellung des favorisierten Standortes wird ein Vertreter der Deutschen Telekom über technische Zahlen und Abläufe der Anlage berichten und anschließend gern für Fragen zur Verfügung stehen. Die entsprechende Einwohnerversammlung findet am Mittwoch, dem 30. November 2022, um 18:00 Uhr im Versammlungsraum über der Pizzeria „Susanna´s“ (Teichgasse 1) statt. Alle interessierten Einwohner*innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Torsten Zillmer
Bürgermeister

Ihr könnt uns alle mal...

... besuchen kommen – im Dörpladen!

Zurzeit werden die „Winteraktionen“ vorbereitet und man darf sich freuen auf ...

- einen Rommé- und Skatnachmittag,
- den Alt Schweriner Weihnachtsmarkt, (Anmeldung für Kreativstände sind noch möglich - Standgebühr wird nicht erhoben)
- das Adventscafé ,
- die „Disco up`m Dörp“,
- das Weihnachtsbuffet,
- die Silvesterparty,
- eine Neujahrswanderung und
- eine Frauentagsfeier.

Die zurückliegenden Veranstaltungen am Alt Schweriner Dörpladen wie z. B. der Kindertag, die Modenschau, die musikalischen Grillabende, die Hoffeste, der ostalgische Oldtimertreff und „De Plappermoehl“ vom NDR wurden stets gut besucht (eine Fortsetzung folgt - wenn man uns lässt).
Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die uns wertschätzen und unsere Veranstaltungen annehmen, bereichern und unterstützen!

Kurze Erläuterung:
Im Alt Schweriner Dörpladen erleben Sie Geschichte, ist Mitmachen und Mitdenken erlaubt, werden Leib und Seele versorgt sowie Lebensfreude bereitet!

Hier werden Fremde Freunde und heißt man Sie ...

Herzlich Willkommen!

Ihre Andrea Fabich-Albrecht

Aktuelles und Wissenswertes aus der Gemeinde Göhren-Lebbin Veranstaltungsübersicht

Montag
Aqua-Fit*, 09:30 - 10:00 Uhr
Zumba Kids*, 16:30 - 17:15 Uhr
Zumba Fitness*, 18:00 - 18:45 Uhr
Aqua Zumba Spezial*, 19:30 - 20:15 Uhr

Dienstag
Babyschwimmen*, 08:45 - 09:45 Uhr
Senioren-Gymnastik*, 10:00 - 10:45 Uhr
Schwimmerkurs Anfänger*, 15:00 - 16:00 Uhr
Hatha Yoga*, 19:00 - 19:45 Uhr

Mittwoch
Vital & Fit*, 10:00 - 10:45 Uhr
Schwimmerkurs Anfänger*, 15:00 - 16:00 Uhr
Schwimmkurs Anfänger/Fortgeschritten*, 16:00 - 17:00 Uhr
Pilates*, 18:00 - 19:00 Uhr
Indoor Cycling*, 19:00 - 19:45 Uhr

Donnerstag
Aqua-Fit*, 09:30 - 10:00 Uhr
Rücken Fit*, 10:15 - 11:00 Uhr
Babyschwimmen*, 14:30 - 15:30 Uhr
Step*, 18:00 - 18:45 Uhr
Aqua-Fit*, 19:30 - 20:00 Uhr

Freitag
Faszien*, 10:00 - 10:45 Uhr
WOD*, 17:00 - 18:00 Uhr
* Regelmäßige Termine der AQUAFUN Fleesensee, Anmeldung verbindlich, vorab erforderlich, Mindestteilnehmerzahl 3, Tel. 039932 80500, https://aquafun-fleesensee.com/de

Samstag
Gratis-Golf-Schnupperkurs, 12:00 Uhr, probiere dich aus.
Treffpunkt ist die Hütte 3 der GolfArena, Tel. 039932 80 400

Auf Anfrage
Fleesensee Alpakas
Wanderungen und Spaziergänge auf Anfrage, Gelegenheit für Fotos, rechtzeitige Terminabsprache, www.Fleesensee-Alpakas.de, Tel. 0175 7200330

EINFACHMALerisch
Freies Malen und Gestalten verschiedener Art unter fachkundiger Anleitung mit Agnes Bruhn im Atelier EINFACHMALerisch. Anmeldung erforderlich, Tel. 0151 54642977 oder Tel. 039932 8020513

19.11.2022
Flanierball im SCHLOSS Fleesensee
Das Leben ist ein Tanz. Der Flanierball ist ein einmaliger Mix aus internationaler Kulinarik und mitreißender Musik in der beeindruckenden Kulisse von SCHLOSS Fleesensee, Beginn 18:30 Uhr, Tel. +49 (0) 39932 80 10 0

Banja Spezial
Ab November jeden letzten Donnerstag im Monat stündliche Aufgüsse bereits ab 15:00 Uhr mit dem traditionellen Wenikaufguss, Tel. 039932 80500

09.12.2022
Küchenparty in der Orangerie
Schauen Sie den Köchen bei der Zubereitung ihrer ausgefallenen Kreationen zu und genießen Sie, Beginn: 18:00 Uhr, Tel. +49 (0) 39932 80 10 0

10./11.12. und17./18.12.2022
Weihnachtsmarkt im Land Fleesensee
Unter freiem Sternenhimmel findet der gemütliche Weihnachtsmarkt im Herzen von Göhren-Lebbin statt. Freuen Sie sich auf süße und deftige Leckereien, selbstgemachtes Kunsthandwerk, Weihnachtszubehör und Geschenkartikel von Händlern aus der Region, jeweils 15:00 bis 19:00 Uhr, Marktplatz / Göhren-Lebbin. www.goehren-lebbin.com

Lange Saunanacht
Ab November jeden zweiten Mittwoch im Monat einfach mal abschalten, stündliche Aufgüsse bereits ab 15:00 Uhr, Dauer der Saunanacht 19:00 - 23:00 Uhr, ab 20:00 Uhr ist das Nacktbaden im gesamten Badebereich gestattet, Tel. 039932 80500

30.12.2022
Konzert zum Jahreswechsel
Im eindrucksvollen Ambiente des Veranstaltungszentrums „Die Tenne“ erleben Sie ein einzigartiges Konzert mit der Neubrandenburger Philharmonie um Dirigenten Daniel Klein und Sollistin Sarah Vautour, Sopran, schloss.reservations@fleesensee.de

Regionaler kleiner gemütlicher Weihnachtsmarkt am dritten und vierten Adventswochenende, 15:00 – 19:00 Uhr, Marktplatz Göhren-Lebbin, freier Eintritt

Weihnachtmarkt am 10.-11.12.2022 und 17.-18.12.2022

Versüßen Sie mit einem gemütlichen Bummel über unseren familiären Weihnachtsmarkt in Göhren-Lebbin Ihre Adventszeit. Unter freiem Himmel bieten Händler aus der Region am 10.-11. und 17.-18. Dezember 2022 ab 15:00 Uhr handwerkliches Weihnachtszubehör und Geschenkartikel aus dem Umland an. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens vorgesorgt.
Der Eintritt ist frei, bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze, innerorts gilt generelles Halteverbot.
Das Team der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin, Bürgermeister Torsten Zillmer und die Gemeindevertreter wünschen eine unbeschwerte und stimmungsvolle Vorweihnachtszeit.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

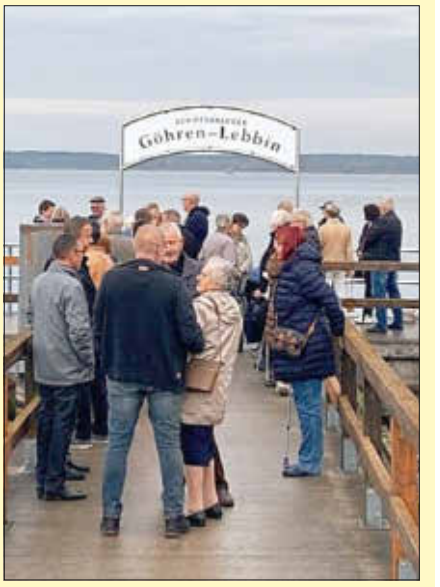
Melanie Pieper
Tourist-Info Göhren-Lebbin

Fleesensee Golf Trophy

Das Hotels & Sportresort Fleesensee steht für naturnahen Urlaubsgenuss - und grenzenloses Golfvergnügen: Mehr als 100 Teilnehmer ließen es sich daher nicht nehmen, an der jährlichen Fleesensee Golf Trophy teilzunehmen. Bei dem traditionellen Turnier, das am Samstag, dem 8. Oktober stattfand, traten Stammgäste aller Häuser des Hotels & Sportresort Fleesensee gegeneinander an. Ebenfalls im Teilnehmerfeld: Der Synchron Golf Club, dessen Heimatclub GOLF Fleesensee ist.
Bereits um 10:00 Uhr starteten die fünf gegnerischen Teams bei angenehmem Herbstwetter mit einem Kanonenstart auf dem Engels & Völkers Course. Im Laufe des Turniers warteten drei Verköstungsstände mit Canapés, selbstgebackenem Brot und Leberwurst, Chili con Carne und Muffins auf die Sportler. Für gute Laune sorgten Sekt und Glühwein sowie frischer Kaffee der eigenen GOLF Fleesensee-Röstung.
Obwohl das Ende der Fleesensee Golf Trophy von einem kurzen, intensiven Regenschauer begleitet wurde, konnten alle Teams das Turnier regulär beenden. Als Gewinner ging das Team des Synchron Golf Club hervor, dicht gefolgt vom Land Fleesensee Team. Den dritten Rang belegte das Team von SCHLOSS Fleesensee, vor dem Team der GSA mbH MV Ferienhäuser und dem Mixed-Team aus Gästen des BEECH Resort, TUI Blue Fleesensee und GOLF Fleesensee.
Bei der anschließenden Siegerehrung kamen die Teams zu einer feierlichen Abschlussveranstaltung in der Genusswerkstatt zusammen und ließen den Abend bei einem gemeinsamen Dinner ausklingen. Als Highlight krönte ein Feuerwerk über den Golfplätzen das Event.

Senioren-Dampferfahrt vom Fleesensee bis auf den Plauer See am 21.10.2022

Gutgelaunt sind 40 Senioren*innen der Gemeinde Göhren-Lebbin auf das Fahrgastschiff der Reederei Pickran aufgestiegen.
Bei Kaffee und Kuchen wurde wieder schön geklönt und jeder konnte die bunte Herbstnatur vom Wasser aus genießen.
Herr Zillmer, Bürgermeister der Gemeinde Göhren-Lebbin, wünschte allen eine angenehme Fahrt und war erfreut, dass alle sich bei guter Gesundheit befunden haben.
Die Gemeindevertreter haben während der Fahrt das Gespräch mit den Senioren*innen gesucht, um zu hören, was für Probleme und Wünsche sie haben.
Das Wetter war uns allen wohl gesonnen, so dass auch auf Deck die Fahrt genossen werden konnte.
Wir wünschen allen Senioren*innen alles Gute und bleiben Sie gesund!



Exklusive Dampferfahrt über die Seen mit der MS Müritz der Reederei Pickran aus Malchow für die Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Göhren-Lebbin.

Ihre Elke Schubert
Tourist-Information/Seniorenbetreuung
Göhren-Lebbin

Sonntagsspaziergang in Zislow

Oktoberidylle am Großen Pätschsee - er liegt im nordöstlichen Teil von Zislow und ist über einen kurzen Kanal mit dem Plauer See verbunden. Der Waldsee bietet zu jeder Jahreszeit idyllische Fotomotive - angefangen mit der Blüte der Buschwindröschen über die Seerosenblüte bis hin zu frostigen Novembertagen. Die Aufnahme entstand an einem goldenen Oktobertag des vergangenen Monats. Der Pätschsee ist im Sommer ein beliebtes Badegewässer, ein Übungsgebiet für Taucher und immer einen Spaziergang wert. Für Kinder ist besonders der Pfad der Wald- und Baumgeister spannend, der am Ufer des Sees entlang führt. Er wurde vom Touristik-und Heimatverein Zislow gestaltet. Der See kann auch ganz umrundet werden. Zu finden ist der Wanderweg zum und um den Pätsch am besten, wenn man in Zislow Richtung Campingplätze fährt und in der ersten großen Linkskurve an der Schranke die Wanderung beginnt. Informationen zum Pfad der Wald- und Baumgeister gibt es im Zislower Heimathaus (039924 22 11) oder im Internet. Einfach „Pfad der Wald- und Baumgeister Zislow“ eingeben - aber Vorsicht: hohes Gruselpotential!

Guido Schulenberg

Goldener Oktober am Pätschsee

Aus heiterem Himmel - ein Solarpark in Langenstücken? Bürgerversammlung in Zislow

Die einen sind auf ihn angewiesen, die anderen reagieren erschrocken auf ihn. Die einen, die den heiteren Himmel brauchen, sind die, die den Solarpark bauen möchten. Die anderen hat diese Nachricht aus heiterem Himmel überrascht.

Der Gemeinde Zislow liegt nämlich eine Anfrage der Firma „Clenergy“ zur Errichtung eines Solarparks im östlichen Ortsteil (Richtung Adamshoffnung) von Zislow vor.

Als Fläche kommt für die Firma der Bereich links und rechts der Kreisstraße in Höhe des Landhauses „Die Arche“ sowie die landwirtschaftliche Fläche südlich hinter den Gehöften und Häusern in Langenstücken infrage.

Der Gemeinderat wird am 8. Dezember 2022 in einer Sitzung darüber entscheiden, ob weitere Gespräche mit der Firma geführt werden. Doch diese Entscheidung soll nicht gefällt werden, ohne ein Gespräch mit den Bürgern von Zislow zu führen. Einen Gesprächsabend mit den Betroffenen in Langenstücken hat es schon gegeben.

Die Bürgerversammlung ist am **17. November 2022** ab 18:30 Uhr im Zislower Heimathaus. Alle Einwohner sind herzlich willkommen.

Guido Schulenberg

Noch grüne Wiese und Acker – bald ein Solarpark an der Kreisstraße in Langenstücken?

Zislower Heimathaus wird zum Adventskalender

Ein Blick, eine Kopfrechnung und die Idee war geboren. Der große Saal des Zislower Heimathauses im Dorfzentrum hat vier Fenster. Da es Sprossenfenster sind, hat jedes Fenster sechs Fächer. Vier Fenster mal sechs Glasscheiben ergeben nach Zislower Rechenart 24 Türchen. Genauso viele hat ein Adventskalender und somit war klar, dass das Heimathaus in diesem Dezember ein vorweihnachtliches Gesicht bekommt.
Jede Sprossenscheibe erhält eine Zahl von 1 bis 24, gedruckt auf weihnachtlich gestaltetem Papier. Ab dem 1. Dezember wird dann jeden Morgen ein Türchen geöffnet und zu sehen sein wird von außen ein winterliches Motiv aus Zislow und seinen Ortsteilen Suckow und Langenstücken.
Ein Hinweis für Besucher: Das Heimathaus hat die Anschrift Seestraße 25. Von dort gelangt man auch leicht zum Ostufer des Plauer Sees - vielleicht ein doppelter Ansporn für einen Ausflug an einem der Adventssonntage.

Guido Schulenberg

Der Adventskalender in den Fenstern des Heimathauses in Zislow

Hilfsgüter für die Menschen in der Ukraine

Als das Landhaus „Die Arche" am östlichen Ortsrand von Zislow den Hilferuf erhielt, wurde nicht lange gefackelt. Die Betreiber, Angehörige der Adventgemeinde in Malchow, hatten eine Nachricht aus Kiew erhalten. Die dortige Angelia-Klinik, die auch von Adventisten unterstützt und betrieben wird, ist in großer Not. Denn der Krieg übersteigt auch die materiellen Kräfte des Krankenhauses. Gebraucht werden viele Dinge, aufgezählt füllen sie zwei Seiten: Bettlaken, Einmalwindeln, Krücken, Rollatoren, Handtücher, Winterkleidung, Decken und vieles mehr. Denn die Ärztinnen und Ärzte sowie das Pflegepersonal der Angelia-Klinik helfen nicht nur in Kiew, sondern unterstützen auch mit mobilen Einsätzen in den direkten Kriegsgebieten. Die Belegschaft der Arche, die auch in Zislow gestrandete Flüchtlinge aus der Ukraine unterstützt, machte sich umgehend an die Arbeit, um die Liste möglichst vollständig abzuarbeiten. Inzwischen hat sich die Scheune mit Kartons und Säcken so gefüllt, dass vermutlich ein zweiter Container gebraucht wird, um alle Hilfsgüter in die Ukraine zu bringen. Wenn alles gut geht und es auf der Fahrt und mit dem Zoll keine Schwierigkeiten gibt, soll der Hilfstransport etwa Mitte November in Kiew ankommen. Die Vorfreude und die Dankbarkeit an der Larysy Rudenko Straße in der Nähe des Poznyaki Parks sind jedenfalls schon jetzt groß. Im kommenden „Malchower Tageblatt" können wir dann hoffentlich über einen gelungenen Hilfseinsatz berichten.

Guido Schulenberg

Schützenverein Malchow v. 1884 e.V.

Der Schützenverein Malchow v. 1884 e.V. ist ein Sportverein und ein Traditionsverein.
Der Tradition verpflichtet, sind wir seit 2001 Mitglied des Mecklenburger Schützenbund e.V. 1865/2001. Der Mecklenburger Schützenbund ist ein Zusammenschluss alter Schützenvereine in Mecklenburg.
Gegründet 1865, aufgelöst 1945 und wiedergegründet im Jahr 2001.
Das Schießen um die Königswürde ist der Höhepunkt im Vereinsleben und so nahmen auch aus unserem Verein Mitglieder am Wettkampf teil.

Ziel ist es, mit 10 Wertungsschüssen die beste 10,9 zu erreichen. Gemessen wird in Teilerwertung. Es ist die Abweichung von der idealen 10 in hundertstel Millimeter.

v.l.n.r. Matthias Lächelt, Henry Bartels, Nadine Dreier

Die Königsproklamation des Mecklenburger Schützenbund e.V. 1865/2001 fand am Samstag, dem 24. Oktober 2022, in Elmenhorst statt. Der Schützenverein Malchow v. 1884 e.V. war erfolgreich!
Bei den Herren errang Matthias Lächelt die Königswürde mit einem Teiler von 10,3 und bei den Damen wurde Nadine Dreier mit einem Teiler von 7,7 Königin.
Nadine errang zum sechsten Mal in Folge den begehrten Titel der Königin.
Das ist absolut rekordverdächtig für Königsschusswettbewerbe im Land.
Nadine und Matthias sind damit teilnahmeberechtigt für das Landeskönigsschießen am 1. Juli 2023 in Gadebusch und haben die Chance, sich für das Bundeskönigsschießen in 2024 zu qualifizieren.
Für die langjährige Arbeit des Schützenverein Malchow v. 1884 e.V. im Mecklenburger Schützenbund e.V. 1865/2001 wurde Henry Bartels stellvertretend für unseren Verein mit dem Ehrenkreuz in Bronze ausgezeichnet.

Henry Bartels
Vorsitzender

Malchower Weihnachtsstraße
3. Dezember 2022
ca. 11.00 bis 17.00 Uhr
in unserer Innenstadt
Kultur- und Sportring e.V.
Letzte Geschenke kaufen & kleine Köstlichkeiten genießen

03.12.
+
04.12.
ab
11 Uhr
MALCHOWER
ADVENTSMARKT
AUF DEM NEUEN MARKT
UND IN DER WERLEBURG
www.wirsindmalchow.de

Malchow liest

LiteraTour durch die Inselstadt

18.11.2022 in der Malchower Innenstadt

INNENSTADTROUTE 1

17:00 Stadtbibliothek Malchow, Bahnhofstr. 5
- » Eröffnung „Malchow liest“ durch den Bürgermeister René Putzar
- » Wolfgang Henkel „Der Hauptmann von Malchow“, Auszug Volksfeststück 2023
- » Christiane Ulrich „Alltagserlebnisse einer Malchower Hebamme im Süden von Mexiko“

18:00 Parfümerie Bernhardi, Güstrower Str. 79
Tom Pidde liest „100 % Schokolade – Eine exquisite Mischung feinster Geschichten“ „betörend! Literarische Duftnoten“ vom Stories u. Friends Verlag

18:30 Adler Drogerie Spangenberg, Güstrower Str. 3
Wolfgang Henkel „Der Hauptmann von Malchow“, Volksfeststück 2023

19:00 Mii Beauty, Güstrower Str. 30
Susanne Reichert liest „Selfmade Woman“ geschrieben von Sofia Ghasab

19:30 Tommy's Fahrradladen, Kirchenstr. 9
Beate Krause-Kloth liest „Die Liebesbriefe von Montmartre“ geschrieben von Nicolas Barreau

20:00 Meine Kurven, Güstrower Str. 29
Birgit Grapenthin liest „Moppel - Ich“ geschrieben von Susanne Fröhlich

20:30 Café Hygge 37, Güstrower Str. 37
Sabine Schöbel liest „Malchow vom Wasser aus gesehen“, Reiseberichte aus dem Jahr 1915 und 1898“ geschrieben von Marie von Bunsen & H.M. Doughty

INSELROUTE 2

18:00 Hubertusapotheke Malchow, Lange Str. 44
Herr Schadow liest „Historisches zur Hubertusapotheke“ geschrieben von Eberhard Döhle

18:30 Taffe Mädels, Lange Str. 36
Lilo Lohmann liest „Kleine Anekdoten aus dem Leben eines großen Modeschöpfers“ geschrieben von Karl Lagerfeld

19:00 Mode Express No 1, Lange Str. 24
Romy Lohse liest „Im nächsten Leben werde ich Mann“ geschrieben von Mirja Regensburg

19:30 Modepartner Schmidt, Lange Str. 17
Werner Ehrich liest „Sex ist wie Mehl“ geschrieben von Jürgen von der Lippe

20:00 Sehblick Brillen, Kirchenstr. 3
Kati Metzner liest „Dampfnudelblues“ geschrieben von Rita Falk

20:30 Spiegelei Malchow, Güstrower Str. 43
Regina Pawlowski liest „Wie ich die Welt retten würde“ geschrieben von Olaf Schubert

EINTRITT FREI

DER BUNDESWEITE VORLESETAG

Eine Initiative von DIE ZEIT · STIFTUNG LESEN · DEUTSCHE BAHN STIFTUNG

Starten Sie Ihre literarische Reise durch Malchow und lauschen Sie entspannten Lesungen.

* Weitere Informationen zu den Lesestücken finden Sie vor Ort bei allen Teilnehmern – Änderungen sind vorbehalten.

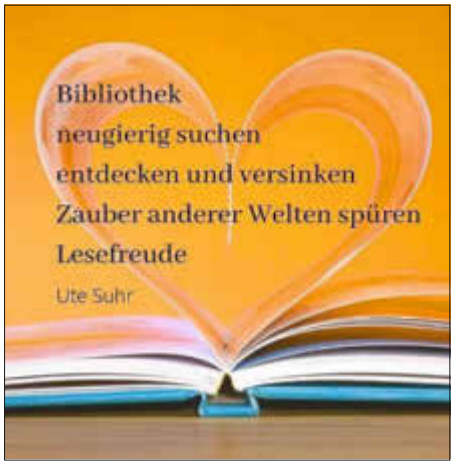
Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und viefältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten



Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag | Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat (02.12.2022)	13:00 bis 17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten, aktuelle Infos auf unserer Internetseite:
www.stadtbibliothek-malchow.de
24 h geöffnet Bibliothek online:
ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+++ LESERATTEN – BLITZ-TELEGRAMM +++

Willkommen!

Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig – Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen!

- Unser Angebot und unseren Service dürfen auch Urlaubsgäste nutzen.
- Preiswerte Bücher aus zweiter Hand verkaufen wir zu den Öffnungszeiten.
- Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!

25 Jahre Malchower Bibliothek „Leseratten“ e.V. als Trägerverein der Stadtbibliothek Malchow | 120 Jahre Stadtbibliothek

Der Bibliotheksverein wird 25. Am 5. November 1997 wurde der Verein gegründet und übernahm ab Januar 1998 die Trägerschaft der Stadtbibliothek. Das war damals und ist auch heute noch eine besondere Betriebsform für eine Öffentliche Stadtbibliothek, die sonst in die Struktur der Stadtverwaltung gehört.
Seit 1902 gibt es in unserer Inselstadt Malchow eine Öffentliche Bibliothek, 120 Jahre. Die Stadt Malchow und die Malchower stehen zu ihrer Bibliothek.
Der Zuspruch unserer Leser im Alter von 3 bis über 90 Jahren bestätigt, dass die Bibliothek in Malchow ein lebendiger Treffpunkt für Jung und Alt, für Neuzugezogene und Alteingesessene ist. Sie ist ein Ort der Bildung mit einem aktuellen, kundenorientierten Medien- und Veranstaltungsangebot. Enge Kooperationen verbinden uns mit den beiden Schulen der Stadt und den Kindertagesstätten. Wir sind eingebunden in Landes- und Bundesweite Projekte.
Unser Medienbestand ist zeitgemäß und modern. Mit der ONLEIHE, unserem ergänzenden Medienangebot, das nicht orts- und zeitgebunden ist, gehen wir auf den Wandel in der Medienwelt ein.
Wir möchten unsere Begeisterung für das Lesen, für Bücher und die Sprache weitergeben, vor allem an die Kinder und Jugendlichen.
Beim Lesen können wir eintauchen in andere Welten, können etwas lernen, Kreativität und Phantasie entwickeln. Lesen und Texte verstehen ist eine Fähigkeit, eine Basiskompetenz, die wir Menschen auch zukünftig beherrschen müssen.
DANKE an alle, die uns über Jahre regelmäßig in unserer Arbeit unterstützen.

Herbst

Das Gelb in den Bäumen breitet sich aus.
Täglich mehr Gelb. Sacht weht der Wind,
und die ersten Blätter tändeln zur Erde.
Ich denke an unumgängliche Dinge.
(Erwin Strittmatter in Schulzenhofer Kramkalender)

Wir laden herzlich ein!

18. November 2022, 17:00 Uhr Eröffnung „Malchow liest – LiteraTour durch die Inselstadt“ zum Bundesweiten Vorlesetag
Eröffnung durch den Bürgermeister, Herrn Putzar, in der Stadtbibliothek. Anschließend gibt es zwei Lesungen. Autor Wolfgang Henkel bringt Auszüge aus dem Volksfeststück 2023 zu Gehör. Die Malchower Hebamme Christiane Ulrich liest „Alltagserlebnisse einer Malchower Hebamme im Süden von Mexiko“ (im nächsten Jahr planen wir in der Bibliothek einen abendfüllenden Bilder-Vortrag mit Frau Ulrich). Um 18:00 Uhr geht es weiter in den teilnehmenden Geschäften. Stellen Sie sich anhand des Programm-Flyers Ihre persönliche Litera-Tour zusammen.
Wir geben unsere Begeisterung für das Lesen, Vorlesen und für Bücher weiter und laden gemeinsam mit dem Kultur- und Sportring e.V. und den Malchower Geschäftsleuten zu einem literarischen Abend-Rundgang durch die Malchower Innenstadt ein. An verschiedenen Vorleseorten können die Besucher Geschichten lauschen, sich treffen und ins Gespräch kommen.
Den Programm-Flyer zum Mitnehmen erhalten Sie bei den Teilnehmern.
Der Bundesweite Vorlesetag findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt und gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands. An diesen Tag steht das Lesen und Vorlesen im Mittelpunkt.
Der Eintritt ist frei.

02. Dezember 2022 15:30 Uhr (am ersten Freitag im Monat)
Wir lesen vor! Vorlesen und Erzählen für Kinder
Wir teilen unsere Begeisterung für das Lesen und für Bücher und laden Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren ein zur Vorlesezeit mit unserer Vorlesepatin. Wir lesen euch aus unserem Kinderbuchschatz vor, ihr könnt in der Bibliothek stöbern, unseren KUTI-Spieletisch kennenlernen und gleich Medien entleihen. Der Eintritt ist frei.

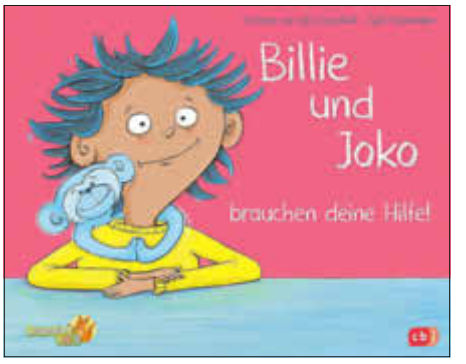
Onleihe – unsere digitale Ausleihe, zusätzlich zu unserem Medienangebot im Haus des Gastes:

Onleihe bedeutet, dass Sie sich Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Hörspiele und Hörbücher in digitaler Form online über das Internet ausleihen können. Diese elektronischen Medien nennen sich eMedien. Unsere Bibliothek gehört dem Verbund „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“ an. Die eMedien können Sie mit einem gültigen Bibliotheksausweis nutzen. Romane und aktuelle Sachbücher, Hörbücher, schülerrelevante Literatur sowie vielfältige Zeitungen und Zeitschriften können ausgeliehen werden. Dafür brauchen Sie ein Smartphone oder ein Tablet oder einen eReader (auch Kindle ist möglich) oder einen PC.
Einen Bibliotheksausweis für die Nutzung der Onleihe können Sie auch online über den bibkat Malchow beantragen.

Lesestart in unserer Bibliothek – Liebe Eltern, holt euch das kostenfreie Lesestart-Set für eure Kinder!

„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern! Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.
Zum kostenfreien Lesestart-Set für die Dreijährigen (Ihr Kind darf auch etwas jünger oder älter sein) gehören: eine kleine Stofftasche, ein Bilderbuch für dreijährige Kinder, eine mehrsprachige Broschüre mit Informationen für Eltern.

Sabine Schöbel Dipl.- Bibliothekarin (FH)
Leitung der Bibliothek und
Geschäftsführung des Vereines



Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Dezember 2022.

Kultur- und Sportring

25 Jahre später: Friedrich Drese und sein Orgelmuseum

Es war einmal, vor 25 Jahren, dass der leidenschaftliche Organist Friedrich Drese auf der Suche nach einem geeigneten Lagerraum für Teile einer alten Orgel beim Malchower Stadtrat auf offene Ohren stieß. So entstand unter dem damaligen Bürgermeister Joachim Stein die spontane Idee, in die Klosterkirche, die ohnehin gerade im Fokus einer Umnutzung stand, ein Orgelmuseum zu konzipieren. Friedrich Drese, der viel Fachwissen und Begeisterung in die tägliche Arbeit einfließen lässt, hat das Mecklenburgische Orgelmuseum aufgrund seiner Vernetzung und seinem Engagement zum zweitgrößten Orgelmuseum Deutschlands ausgebaut.
Der Kultur- und Sportring e.V. möchte sich bei Herrn Drese herzlichst für seine Arbeit bedanken und freut sich auf die kommenden gemeinsamen Jahre.

Malchower Weihnachtsstraße und Adventsmarkt

In diesem Jahr weihnachtet es sehr am zweiten Adventswochenende in unserer Inselstadt. Am Samstag, dem 3. Dezember, gibt es die inzwischen vierte Ausgabe der Malchower Weihnachtsstraße in der Malchower Innenstadt. Die Malchower Geschäftsleute und Vereine haben sich einiges einfallen lassen, um die Innenstadt in Weihnachtsstimmung zu bringen, begleitet von Kinderchören, Tanzshows und leckeren Köstlichkeiten, während die einen oder anderen Geschenke gekauft werden können.
Bummelt man dann weiter, gibt es auf dem Malchower Adventsmarkt noch viele weitere Höhepunkte. Am 3. und 4. Dezember haben wir auf dem Neuen Markt und im Haus des Gastes „Werleburg“ ein buntes Programm für Groß und Klein vorbereitet, um auf das anstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Neben süßen und deftigen Leckereien gibt es Weihnachtsbasteln, einen weihnachtlichen Ponyexpress, Weihnachtsliedersingen mit der Musikschule Fröhlich, eine Sprechstunde beim Weihnachtsmann und auch die Cheerleader zeigen ihr Können. Zudem kommt der Weihnachtsclown und bringt auf dem Eis alles kräftig durcheinander. Das Hortzentrum Malchow bereichert den Nachmittag mit einer Aufführung des „Sterntaler“. Anschließend gibt der Chor Mee(h)rklang ein stimmungsvolles Konzert. Und auf dem Marktplatz lädt eine große Kunsteisfläche zu einem lustigen, angeleiteten Geschicklichkeitsparcours ein, bei dem die Kids zeigen können, was in ihnen steckt. Also macht euch schon einmal ein großes Kreuz in den Kalender und zeigt, wie man in Malchow in Adventsstimmung kommen kann.
Weitere Infos findet ihr unter www.wirsind-malchow.de.

Programm Malchower Adventsmarkt

Samstag, 3. Dezember 2022, 11:00 bis 20:00 Uhr

11:00 Uhr	Eröffnung durch die Kreismusikschule und den Bürgermeister
11:30 Uhr	Weihnachtsmannsprechstunde auf dem Neuen Markt
12:30 Uhr	Kinderevent auf dem Eis
14:00 Uhr	Auftritt der Cheerleader auf dem Neuen Markt
14:30 Uhr	Weihnachtsmannsprechstunde auf dem Neuen Markt
15:00 Uhr	Theateraufführung des Hortzentrums Malchow in der „Werleburg“
15:30 Uhr	„Hilfe, es weihnachtet sehr“ mit dem Weihnachtsclown
16:00 Uhr	Konzert des Popchors Mee(h)rklang e.V. in der „Werleburg“
17:00 Uhr	Der Weihnachtsclown mit euch auf dem Eis

Sonntag, 4. Dezember 2022, 11:00 bis 17:00 Uhr

11:00 Uhr	Puppentheater in der „Werleburg“
15:00 Uhr	Konzert der Musikschule Fröhlich in der „Werleburg“
16:00 Uhr	Weihnachtsmannsprechstunde auf dem Neuen Markt

(Änderungen vorbehalten)

Unterhaltsamer Seniorennachmittag der anderen Art

Unter dem Motto „lokal & sozial“ lädt die Initiative „WirSindMalchow“ zu einem besonderen Nachmittagsprogramm ein: Am 7. Dezember wird im Saal des Malchower Haus des Gastes „Werleburg“ von 15:00 bis 17:30 Uhr ein Seniorennachmittag ausgerichtet, der allerhand verspricht. So gibt es bei einem vorweihnachtlichen Unterhaltungsprogramm und Kaffee und Kuchen auch großartige Preise beim Bingo zu gewinnen.
Die Idee dahinter ist es, Veranstaltungen ins Leben zu rufen, die ein wenig Sonne in den Alltag und die Menschen einander wieder etwas näherbringen sollen. „WirSindMalchow“ ist eine Initiative der Pollmeier Schnittholz GmbH & Co. KG, der Malchower WOBAU, den Stadtwerken Malchow, der Stadtverwaltung sowie des Kultur- und Sportringes e.V. Der Eintritt ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich in der Tourist-Information Malchow in der Kirchenstraße 11 oder telefonisch unter der 039932 83186 bis spätestens 4. Dezember an. Die Plätze sind begrenzt.
Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag mit Ihnen!

Plattdeutscher Nachmittag mit Rudolf Tarnow

Unser Museum für Kuriositäten und Raritäten - das „Kiek in un wunner di“ lädt am 24. November um 14:30 Uhr wieder zu einem unterhaltsamen „Plattdeutschen Nachmittag“ ins Historische Klassenzimmer ein. Lassen Sie sich in einer Lesung vom Malchower Urgestein Günter Lachmann in die Welt Rudolf Tarnows voll Gelassenheit, Humor und vor allem Freude am Plattdeutschen versetzen, wenn es wieder heißt „Mötst di nich argern, hett keinen Wiert, mötst di blot wunnern, wat all passiert.“
Da das historische Klassenzimmer nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen aufweist, möchten wir Sie bitten, sich einen Platz zu reservieren unter der 039932 12602 oder per E-Mail unter info@kiekinunwunnerdi.de. Im Eintrittspreis von 5,00 Euro ist eine Entdeckungsreise des Museums inkludiert.

Start in die nächste Eiszeit in der Eishalle Malchow

Seit dem 4. November könnt ihr in der Malchower Eishalle wieder kräftig eure Bahnen ziehen. Die Eishockeysaison ist schon genau durchgeplant und alle Fans des gefrorenen Untergrunds freuen sich riesig auf die nächsten Monate. Das Team der Eishalle, das in diesem Winter neu aufgestellt ist, hofft, dass es nach den vergangenen zwei Jahren in denen der öffentliche Eislauf so gut wie nicht möglich war wieder ganz viele Besucher empfangen darf.
Also auf die Schlittschuhe, fertig und los!

Das Klostercafé lädt ein

Ab sofort bietet das Klostercafé jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr ein leckeres Frühstück für seine Gäste an. Kommen Sie vorbei und genießen Sie leckere Kaffeespezialitäten mit einem wunderschönen Panoramablick auf die Inselstadt Malchow. Reservierungen nehmen wir gern unter der 01525 325 4690 entgegen.
Zudem versammeln sich Fans der Gesellschaftsspiele jeden Freitag ab 13 Uhr zu einem gemütlichen Spielenachmittag in unseren historischen Mauern. Jeder ist herzlich willkommen und kann auch sein Lieblingsspiel gern mitbringen.
Weitere Informationen finden Sie unter www.visit-malchow.de.

Presseinformation

Der Malchower Athletenclub e. V. informiert

Am 08./09.10.2022 fanden die Norddeutschen Meisterschaften im Gewichtheben in Wahrsow (Mecklenburg-Vorpommern) statt. Zu Gast beim ausrichtenden Herrnburger Athletenverein waren neben diversen norddeutschen Gewichthebervereinen auch die Sportlerinnen und Sportler des Malchower Athletenclubs. Da die Malchower Sportlerinnen und Sportler bereits eine Woche zuvor ihre hervorragenden Leistungen unter Beweis stellen konnten, gingen sie auch mit höchsten Erwartungen an den Start. Diese Erwartungen konnten die Inselstädter auch bestens erfüllen. So belegte Ben Rümker den 5. Platz mit 40 kg (18 kg Reißen/22 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Hannes Milferstädt den 3. Platz mit 37 kg (16/21) im olympischen Zweikampf und Artur Bass den 3. Platz mit 37 kg (18/19) im olympischen Zweikampf. Anika Potrikus belegte den 1. Platz mit 91 kg (40/51) im olympischen Zweikampf und trägt damit den Titel Norddeutsche Meisterin. Felix Krüger belegte den zweiten Platz mit 145 kg (60/85) im olympischen Zweikampf und erhält damit den Titel Vize-Norddeutscher Meister. Cosmo Hausmann belegte den 1. Platz mit 173 kg (76/97) im olympischen Zweikampf und ist damit amtierender Norddeutscher Meister. Damit bestätigten die Malchower Sportlerinnen und Sportler, dass sie nicht nur in Mecklenburg-Vorpommern ganz vorne dabei sind, sondern auch in Norddeutschland im oberen Bereich heben.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e.V.

Artur Bass

Ben Rümker

Hannes Millferstädt

Anika Potrikus *Fotos: Majana Potrikus*

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Gedankenanstoß für das Leben: „Gibt es Hoffnung nach dem Tod? (Teil 1)“
„Der Tod ist verschlungen in Sieg! Tod, wo ist dein Stachel? Totenreich, wo ist dein Sieg? Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!“ 1. Korinther 15, 54b-55.57
Früher oder später fragen sich die meisten Menschen, ob es noch etwas nach dem Tod gibt. Da gibt es so viele Theorien und Meinungen wie ein Dschungel. Woher weiß ich, ob dieses oder doch das andere stimmt und wahr ist? Kann ich mir da einfach aussuchen, was mir am besten gefällt? Gibt es etwas, was mir zu 100 % die Wahrheit sagt, ohne mich zu verletzten, vielmehr mich zu schützen?
In meiner Kindheit habe ich mir auch schon Gedanken darüber gemacht, was wohl nach dem Tod kommt. Da gab es die Idee, dass die Toten vom Himmel schauen und alles mit ansehen können, was hier auf der Erde geschieht. Aber hat es mich getröstet? Was ist das für ein „Himmel“, wo man seine Lieben leiden sieht?
Dann bin ich auf etwas gestoßen, was mir so viel Ruhe und Zuversicht gegeben hat über dieses Thema und ich glaube, dass es auch Ihnen helfen kann eine Hoffnung zu bekommen über den Tod hinaus.
Ein Buch, das schon viele Jahrhunderte überdauert und immer noch Bestseller ist. Die BIBEL. Ich möchte ein paar Zitate aus diesem kostbaren Buch zitieren, die offen und hoffnungsvoll das Thema Tod und was danach kommt beschreiben. Übrigens hat auch Martin Luther mit seinen 4 „Solis“ („Sola fide, sola scriptura, solus Christus, sola gratia“ - Allein durch den Glauben, allein die Schrift, allein Christus, allein durch Gnade!) erkannt, dass man der Bibel ver-

trauen kann.
In der Bibel wird der Tod als Schlaf beschrieben, als unbewusster Zustand. In Prediger 9 schreibt der weise König Salomo in Vers 5: „Denn die Lebenden wissen, dass sie sterben müssen; aber die Toten wissen gar nichts…“ und im Vers 10 ermutigt er uns als Lebende: „Alles, was deine Hand zu tun vorfindet, das tue mit deiner ganzen Kraft; denn im Totenreich, in das du gehst, gibt es kein Wirken mehr und kein Planen, keine Wissenschaft und keine Weisheit!“.
Auch Jesus spricht über den Tod als einen Schlaf. Wo Lazarus gestorben war, ging Er hin um ihn aufzuerwecken (siehe Johannes 11,11-13). Bei dieser Begebenheit spricht Jesus: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt; und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Glaubst du das?“ (Johanes 11,25-26)
Zusammenfassend erklärt die Bibel also, dass die Toten ruhig in ihren Gräbern schlafen. Sie nehmen keinen Anteil mehr an diesem Erdengeschehen. Es gibt uns Trost, dass die Verstorbenen (vielleicht unsere Lieben) nicht mehr leiden müssen.
Weiter spricht die Bibel über die Auferstehung der Toten. Wann wird das geschehen? Bei Jesu 2. Kommen als König aller Könige und Herr aller Herren (1.Timotheus 6,14-15). Und wie können wir uns jetzt schon darauf vorbereiten? Mehr dazu im 2. Teil „Gibt es Hoffnung nach dem Tod?“
Ich möchte Ihnen die Zuversicht wünschen, die uns die Bibel über den Zustand der Toten zeigt und dass der Herr Jesus den Tod überwunden hat.

Antonia Castillo Arévalo

Wenn Sie wissen möchten, wie Gott ist und was er über uns und unsere Zukunft denkt, können Sie seine Gedanken in der Bibel lesen. Hier gibt es kostenloses und unverbindliches Material dazu:
Im Internet:
www.bibelkompass.info

Bibel Kompass

sowie https://hopekurse.de/
oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e.V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
+49 (0) 6257 50 65 33-0
info@hopemedia.de

Gottesdienste

Sie sind herzlich willkommen im Haus der Begegnung! Jeden Samstag treffen sich Menschen, die Fragen an das Leben haben, die Gott erleben möchten und die füreinander da sind.

samstags:
09:30 Uhr - 10:45 Uhr Bibelgespräch zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 Uhr - 12:00 Uhr Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag

Gesundheitstreff

Wann: Dienstag, 15.11.2022, 17:00 Uhr
Referentin: Michaela Nagy, Gesundheitsberaterin
Thema: Vollwerternährung, wie man gesunde und leckere Speisen zubereitet
Mit gemeinsamen Kochen und Essen im Anschluss an das Thema
Anmeldung und mehr Informationen unter Tel.: 015253031851 (Antonia Castillo A.)
Adresse: Haus der Begegnung, Biestorfer Weg 27 a, 17213 Malchow

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Bibelwort im Dezember

Der Wolf findet Schutz beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen,
ein kleiner Junge leitet sie.

(Buch des Propheten Jesaja, Kapitel 11, Vers 6; Einheitsübersetzung)

Das Monatsbibelwort im Dezember malt ein Friedensbild, das nicht von dieser Welt zu sein scheint. Friedensbilder überhaupt sind rar unter uns. Eher findet man Feindbilder in großer Zahl. Und im Moment wären wir schon froh, wenn die Waffen von den Kriegsfeldern zurück in die Magazine gebracht würden. Das bedeutet zwar noch keinen Frieden, aber wenigstens könnten Unterhändler das Gespräch mit der anderen Seite suchen. Schließlich kommt Weihnachten näher - und jeder weiß, wie schwer gerade an diesem Fest Unfrieden wiegt. Und wie sehr gerade dieses Fest zum Frieden ruft!
Nicht von dieser Welt - denn was da gemalt wird, ist schlechterdings nicht vorstellbar. Das Lamm gehört auf die eine Seite und der Löwe auf die andere. Da gibt es natürlicherweise keine Variationen. Und keine Brücke. Und auch keinen Rollentausch. Das ist, wie es ist. Kein Wolf wird den Hunger aushalten, wenn er ein Lamm riecht.
Aber ganz klar, Jesaja will auch nicht den Tieren predigen. Vielmehr wendet er sich mit seinem herausfordernden Bild an die Menschen. Auch an uns. Wir haben doch durchaus die Möglichkeit, Brücken zu bauen zwischen den Schubladen dieser Welt. Wir kennen doch solche Begriffe wie Koexistenz. Wir können doch Kompromisse aushandeln, Verträge schließen und dabei auf Win-Win achten. Über andere Ansichten und andere Gewohnheiten können wir uns wundern, aber doch auch Toleranz entwickeln. Leben und leben lassen, wie es so schön heißt. Und längst sind wir doch auch dabei, die Vorzüge anderer Kulturen wahrzunehmen und in unsere Gepflogenheiten zu integrieren. Ja, Menschen haben die Fähigkeit, sich in andere hineinzuversetzen und nachzufühlen, wie es ihnen geht. Sie können bevor sie urteilen, ein paar Meilen in den Mokassins der anderen gehen. So empfiehlt es eine alte Weisheit. Und tut es aus gutem Grund, denn Frieden suchen und Frieden halten sind nicht ohne Einsatz zu haben. Die Verschiedenheiten zwischen Löwe und Lamm werden bleiben. Und die zwischen so vielen Menschengruppen auch.
Das Jesajabild ist zugleich eine Vision, Sie fordert unsere Vorstellungskraft heraus. So weit, wie Löwe und Lamm sind eben auch Menschengruppen mitunter auseinander. Sich damit und mit den eingeübten Verhaltensmustern von Konkurrenz und Krieg dennoch nicht abzufinden, ist die Herausforderung. Sich dennoch ums Miteinander zu bemühen, ist das Gebot des Friedens. Und darauf liegt Segen, denn einmal wird dieser Frieden sein. Deshalb erklingen die Verheißungsworte aus dem 11. Kapitel des alten Propheten bald wieder in den Christvespern des Heiligen Abends in vielen Gottesdiensten.
Eine friedvolle Vorbereitung darauf in den kommenden Adventswochen wünsche ich Ihnen!

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow

Sonntag, 13.11.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin (im Anschluss Möglichkeit zur Briefwahl des Kirchengemeinderats)
Buß- und Bettag, 16.11.2022
17:00 Uhr Stadtkirche Malchow
Ewigkeitssonntag, 20.11.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow mit Abendmahl
14:00 Uhr Kirche Poppentin (im Anschluss Möglichkeit zur Briefwahl des Kirchengemeinderats)
1. Advent, 27.11.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (im Anschluss: Wahl zum Kirchengemeinderat 11:00 bis 15:00 Uhr)
2. Advent, 04.12.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow mit Abendmahl
14:00 Uhr Nossentin
3. Advent, 11.12.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin
4. Advent, 18.12.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Poppentin

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer
Sonntag, 06.11.2022
14:00 Uhr Kirche Grüssow - Gottesdienst
Sonntag, 20.11.2022
14:00 Uhr Kirche Walow - Gottesdienst mit Möglichkeit zur Briefwahl des Kirchengemeinderats
Sonntag, 27.11.2022
10:00 Uhr Kirche Satow - Familiengottesdienst und Wahl des Kirchengemeinderates

Angebote für Alle

Seniorenkreis in Malchow:
Freitag, 25.11.2022, 14:00 Uhr
im Pfarrhaus, Lange Straße 54
Seien Sie herzlich willkommen! Wer abgeholt werden möchte, rufe bitte bei Frau Irmgard Ehlers an, Tel.: 12727

Wandern mit Andern
Eingeladen ist Jedermann: Kinder, Eltern, Singles, Senioren, Paare, …

Wann:	12.11.2022 um 14:30 Uhr
Wo:	Alte Stadtförsterei, Kloster 65
Wie lange:	mit gemütlichem Picknick ca. 2,5 Stunden
Kosten:	keine

Bibelgesprächskreise
mit Pastor Raikin Dürr
Donnerstag, 17.11.2022, 14:00 Uhr in Stuer

Kreativangebote für die ganze Familie in der Adventszeit:
jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr im Pfarrhaus, Lange Straße 54
Dienstag, 22.11.2022 Gestecke basteln
Mittwoch, 30.11.2022 Weihnachtskarten basteln
Mittwoch, 07.12.2022 Singen im Advent
Mittwoch, 14.12.2022 Kerzen verzieren

Altes und Neues Kirchenjahr - Sammlung am Friedhof
Das Kirchenjahr geht mit dem Ewigkeitssonntag zu Ende. Und natürlich wird ähnlich wie beim Kalenderjahr Rückschau gehalten. Das geschieht in den Gottesdiensten u.a. auch indem der Verstorbenen aus dieser Zeit gedacht wird. Die Namen werden verlesen, jeweils eine Kerze für sie angezündet. Und im Gebet wird die Zuversicht ausgesprochen, dass sie in Gottes Frieden und Ewigkeit geborgen sind. Viele Angehörige gehen nach dem Gottesdienst oder überhaupt an diesem Tag zu den Gräbern, schmücken Sie für den Winter und gedenken ihrer Verwandten.
Als Kirchengemeinde veranstalten wir seit langen an diesem Wochenende auch eine Sammlung am Malchower Friedhof. Danke an alle, die sich Geld dafür einstecken und eine Spende beitragen. Danke auch an die Sammlerinnen und Sammler! Der Erlös wird in diesem Jahr zum einen für diakonische Aufgaben der Kirchengemeinde und zum anderen für den Wünschewagen des ASB-LV Mecklenburg-Vorpommern e.V. mit Sitz in Rostock verwendet. Das Team des Wünschewagens hilft Sterbenskranken jeden Alters und ihren Angehörigen letzte Wünsche zu erfüllen. Danke für alle Spenden!
Mit dem Advent startet das neue Kirchenjahr. Es ist die Vorbereitungszeit auf das Geburtsfest Jesu und eine besinnliche Zeit. Das soll sie auch in diesem Jahr sein. Die Gottesdienste werden entsprechend gestaltet. Familien suchen Angebote zum Basteln. Landauf, landab wird an den Krippenspielen geprobt. Und Märkte laden zum Bummeln ein - ja, es gibt durchaus auch besinnliche Märkte. Tannengrün wird in die Wohnungen geholt (der Baum erst zum Heilig Abend) und das Licht auf dem Adventskranz wird Woche um Woche stärker. Die Vorfreude wächst - und eben nicht nur bei Kindern. Diese Gewohnheiten versinnbildlichen das Erwarten von Gottes Kommen in der Welt, das angesichts ihrer Friedlosigkeit eine große Verheißung ist.

Weihnachtsstraße am 03.12.2022:
Mitsingen in der katholischen Kirche
Die katholische und evangelische Kirchengemeinde laden im Rahmen der Weihnachtsstraße zum Mitsingen in die katholische Kirche ein. Wenn alles klappt, wird die Stauffenbergstraße zwischen Kreisel und Kirche ebenfalls vorweihnachtlich belebt. Adventslieder werden erklingen - die bekannten und beliebten genauso, wie vielleicht auch unbekanntere und neue. Der Kirchenchor unter Leitung von Kantor Martin Hebert wird einiges präsentieren, aber auch sehr herzlich zum Mitsingen bitten. Alle Stimmlagen sind willkommen - alle Sängerinnen und Sänger - Groß und Klein, Alt und Jung.

Adventsingen
Wir treffen uns jeweils Mittwochabend um 18:00 Uhr, für ca. 30 Minuten zum Singen und adventlichen Gedanken an der Feuerschale:
30.11.2022 am Pfarrhaus Satow, Dorfstr. 5
07.12.2022 in Kisserow auf dem Hof von Familie Helmes, Wiesenweg 18
14.12.2022 in Neu Grüssow, bei Familie Schubert, Lindenallee 11
21.12.2022 in der Kirche Walow

Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Orgelmusik
am 4. Advent, 18.12.2022, 14:30 Uhr
in der Kirche Satow
Die Kinder der Kinderkirche spielen für uns die Weihnachtsgeschichte und Kantor Martin Hebert und seine Orgelschüler stimmen uns musikalisch auf`s Christfest ein. Macht euch bereit!

Angebote für Kinder und Jugendliche in Grüssow-Satow-Stur

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken! Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht. Die Sanierungsarbeiten im Pfarrhaus Satow dauern weiter an - aber wir haben einen Ausweichort gefunden in der ehemaligen Gaststätte in Satow.

Klasse 1 bis 3
dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Bläsermusik im Advent: 10.12.2022 Kirche in Kirchpoppentin

Klasse 4 bis 6
dienstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Hinweis: ab Mitte November nutzen wir die Zeit zum Einüben des Krippenspieles.

Familien-Geschichten-Café
Für kleine Leute von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten…
Am 23.11.2022 und am 14.12.2022 von 15:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5, (Eingang linke Seite). Bitte bringt Hausschuhe oder dicke Socken mit!

Sankt Martin-Fest in Satow
Freitag, dem 11. 11.2022, 17:00 Uhr
Treffpunkt: Kirche Satow

Angebote für Kinder und Jugendliche in Malchow

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Liane Rogalski / liane.rogalski@elkm.de Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe und zum Kennenlernen anderer „junger" Eltern bei Tee/Kaffee und Keksen!
Hier können Sie einfach mal Sie selbst sein und andere Eltern kennenlernen. Sie können sich austauschen, Ihrem Herzen auch mal Luft machen und Menschen finden, die ähnliche Erfahrungen wie Sie haben oder machen.
Wir wollen miteinander entspannt und fröhlich unterwegs sein. Übermüdete Eltern sind besonders willkommen... (andere gibt es kaum!) Hier spielt auch mal jemand anderes mit Ihrem Kind, so dass Sie bei Bedarf auch passiv sein dürfen! Vielleicht bekommen Sie aber auch Anregungen für Ihren Alltag daheim? Probieren Sie es aus!
Mittwochs von 09:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus in Malchow (außer in den Ferien)
Herzlich willkommen!

„treffpunkt jugend" am 18.11.2022, 18:00 Uhr
Das Treffen wird wieder im Malchower Pfarrhaus, Lange Str. 54. sein. Willkommen allen jungen Leuten! Es ist Zeit zum Reden, Spielen und Singen. Außerdem gibt es Infos, was sonst noch angeboten wird für junge Leute, beispielsweise das europäische Taizé-Treffen über den Jahreswechsel in Rostock.

Konfirmand*innenkurs am 19.11.2022
Das nächste Treffen ist am 19.11.2022 von 10:00 bis 15:00 Uhr. Es wird im Malchower Pfarrhaus, Lange Str. 54 sein. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab der 7. Klasse, die sich auf die Konfirmation vorbereiten wollen oder einfach mal reinschnuppern wollen. Es geht bei den Treffen jeweils um ein bestimmtes Thema, aber auch Singen, Erzählen und Zeit fürs gemeinsame Mittageseen sollen nicht zu kurz kommen. Bei Fragen bitte an Gemeindepädagogin Anke Holzapfel (0174 8045864) oder Pastor Eckhard Kändler (039932 14187) wenden. Kurzfristige Infos gibt es wie immer im Chat.

Kleinkindergruppe
Dienstag, 01./08./15.11.2022, 15:00 - 16:00 Uhr
Gemeindehaus Lange Str. 54
Herzliche Einladung an Eltern mit Kleinkindern! Wir wollen Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen haben. Für die Kinder gibt es ein Programm mit Geschichten, Liedern und Bewegung.

NEU: Krippenspielprojekt für Eltern und Kinder - ab 01.11.2022
dienstags, 17:00 Uhr - 18:00 Uhr, Kirche Nossentin
Herzliche Einladung! Wir wollen uns gemeinsam auf Weihnachten freuen und uns mit Gemeinschaft, Schauspiel und Musik darauf einstimmen!

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr im Pfarrhaus im Gemeinderaum (Lange Str. 54). Schauen Sie am besten einfach vorbei oder nehmen Sie bei Interesse telefonisch Kontakt mit Kantor Hebert auf.
Posaunenchor
Die Proben des Posaunenchors sind mittwochs ab 17:30 Uhr zunächst weiterhin in der Stadtkirche. Neue Mitmusizierende sind herzlich willkommen - auch die, die das Instrument erst lernen wollen.

Aus den Kirchengemeinden der Region

Wahltag in Malchow
Sonntag, der 1. Advent ist am 27. November in der gesamten Nordkirche zugleich der Wahltag für die neuen Kirchengemeinderäte. In Malchow kann in der Stadtkirche gewählt werden. Dazu besteht die Möglichkeit in der Zeit nach dem Gottesdienst, also gegen 11:00 Uhr, bis um 15:00 Uhr.
Schon davor haben die Kirchengemeindemitglieder eine Wahlmöglichkeit am 13.11.2022 in Alt Schwerin im Anschluss an den Gottesdienst - also 14:45 Uhr. Und ebenfalls in Poppentin am 20.11.2022 nach dem Gottesdienst - ebenfalls um 14:45 Uhr.
Bei diesen beiden Terminen handelt es sich um die sogenannte „besondere Form der Briefwahl an Ort und Stelle". Bitte bringen sie dafür die Wahlbenachrichtigung mit! Ansonsten kann die Briefwahl bis zum 25.11.2022 beantragt werden - der Antrag muss bis dahin im Pfarrhaus, Lange Str. 54 in Malchow vorliegen.
Die Auszählung der Stimmen erfolgt am 27.11.2022 ab 15:00 Uhr in der Stadtkirche (Winterkirche). Der Vorgang ist öffentlich. Im Anschluss wird das Wahlergebnis festgestellt.
In der Kirchengemeinde Malchow kandidieren folgende Mitglieder. Sechs von ihnen werden gemeinsam mit Pastor Eckhard Kändler den neuen Kirchengemeinderat bilden. Wer nicht gewählt wird, wird automatisch zum Nachrücker/zur Nachrückerin.
Die Kandidat*innen in alphabetischer Reihenfolge sind: Albers, Peter - Ismail, Beate - Mau, Verena - Nützmann, Dorit - Rüß, Andrea -Stattaus, Anke - Thiele, Gudrun
Die Verabschiedung der bisherigen Kirchenältesten und die Einführung der neuen wird am 15. Januar 2023 im Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow stattfinden.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Wahlbeauftragte der Kirchengemeinde, Frau Astrid Albrecht-Engel. Sie ist im Gemeindebüro dienstags und mittwochs von 08:30 bis 13:30 Uhr zu erreichen. Auch die amtierenden Kirchenältesten und Pastor Kändler geben gern Auskunft. Alle Hintergründe und Termine unter: www.kirche-wahl.de

Wahltag in Grüssow-Satow-Stuer
Termine zur Wahl des Kirchengemeinderates
Wahltag: 27.11.2022 in der Kirche in Satow von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr sowie eine besondere Form der Briefwahl an Ort und Stelle:
am 20.11.2022 um 10:30 Uhr in der Kirche Stuer ebenso
am 20.11.2022 um 14:00 Uhr in der Kirche in Walow
Danke: Kirchgeld 2022
Sehr herzlich sagt der Kirchengemeinderat schon einmal Danke fürs diesjährige Kirchgeld. Das Jahr ist noch nicht rum - und die Sammlung damit noch nicht abgeschlossen, aber viele haben sich schon beteiligt. Dafür danke! Das Geld kommt jeweils der Kirchengemeinde vor Ort zugute, ist also frei von Umlagen oder Abgaben. Die stehen ja sonst oft an, zum Beispiel bei Kollekten. Damit wird die Finanzierung der vielfältigen kirchlichen Aufgaben unterstützt. Genauso gibt es aber auch die Gegenbewegung. Es erreichen uns Gelder auf dem Verteilweg, wenn die Landeskirche Kirchensteueranteile an die Gemeinden ausschüttet.
Um den Verwaltungsaufwand möglichst gering zu halten, verzichten wir seit einiger Zeit auf den freundlichen Kirchgeld-Erinnerungsbrief im Spätherbst. Darunter hatte der Gesamtbetrag in den Vorjahren nicht gelitten. Das ermutigt uns, auch in diesem Jahr auf die Kirchgeldbitte lediglich noch einmal hier im Tageblatt zu verweisen. Es ist gut, wenn sich die finanzielle Last auf möglichst viele Schultern verteilt. So ist der Dank des Kirchengemeinderats auch ein Dank schon im Voraus.

Termine zum Vormerken

Europäisches Taizé-Treffen in Rostock für Jugendliche, aber nicht nur für Jugendliche: 28.12.2022 - 01.01.2023 - alle Infos finden Sie hier:

TAIZEROSTOCK.DE

Christvespern an Heilig Abend in der Kirchengemeinde Malchow:

14:00 Uhr	Kirche Poppentin
15:00 Uhr	Kirche Nossentin mit Krippenspiel
15:30 Uhr	Stadtkirche Malchow
17:00 Uhr	Klosterkirche Malchow
17:00 Uhr	Kirche Alt Schwerin

Die Gemeinden

Verbundene Kirchengemeinden Grüssow-Satow-Stuer

Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr, Massow Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow (gruessow-satow@elkm.de)
1.Vorsitzender des Kirchengemeinderates Grüssow-Satow-Stuer:
Thorsten Kruse Tel: 0172 4496235
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
Hauptstraße 1, Pfarrhaus Grüssow, Tel.: 039932 825870
Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow

Pastor Eckhard Kändler
Tel.: 039932 -14187
(malchow@elkm.de)
persönlich: eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Beate Ismail Tel.: 0152 09058990
Kantor: Martin Hebert (martin.hebert@elkm.de), Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin: Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogin: Liane Rogalski (liane.rogalski@elkm.de)
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen E-Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“ Gemeinde „Seliger Niels Stensen“

Malchow, Stauffenbergstraße 6

Donnerstag
09:00 Uhr Malchow
Samstag
17:00 Uhr Malchow

Die Gottesdienstzeiten für andere Orte unserer Gemeinde entnehmen Sie bitte dem Aushang vor der Kirche.
Änderungen möglich
Tel. Nachfrage bei Angelika Meissel 039932 81424

November - Monat des Gedenkens an unsere Verstorbenen

Gedanken zu Bestattungsformen

Im Monat November gedenken wir besonders unserer Verstorbenen. Die katholische Kirche hat am 1. November den Gedenktag Allerheiligen, der in einigen Bundesländern sogar ein Feiertag ist. Wir gehen mit einem Priester auf den Friedhof, beten für die Verstorbenen und er segnet mit Weihwasser die Gräber. Das erinnert uns auch an unsere eigene Vergänglichkeit. „Keiner von uns kommt lebend hier raus.“
Wie möchte ich bestattet werden? In verschiedenen Orten ging ich über Friedhöfe und sah sehr schöne, moderne und zeitgemäße Areale. Viele verschiedene für Urnenbeisetzungen oder auch für die Bestattung von Kindern. Da hat der Malchower Friedhof einen enormen Nachholbedarf. Seit Jahrzehnten wird hier nur Bestandspflege gemacht.
Wenn ich in Malchow sterbe, habe ich Wahlmöglichkeiten: Klassisches Grab mit Sarg oder mit Urne, anonyme Urnenbeisetzung auf der grünen Wiese oder Urnenbeisetzung im Friedwald in Sietow. Die anonyme Beisetzung erscheint nur im ersten Moment als gute Lösung. Die Angehörigen wollen doch die genaue Stelle wissen, wo die Urne versenkt wurde. Sie gehen schon mal die Wiese ab und suchen nach einer neuen Grabung. Auch Blumen oder Gedenkgegenstände werden immer wieder abgestellt (später aber nicht entsorgt). So ist das ursprünglich nicht vorgesehen. Es gibt unzählige Möglichkeiten für Urnenbeisetzungen ohne Einzelgrab, aber mit kleinen Gedenktafeln. Orte für Besuche, für Trauer und das Wissen: Hier ruht meine Angehörige, mein Angehöriger.
Seit einigen Jahren nehmen Kolumbarien zu. Das sind Räume mit schrankähnlichen Fächern für Urnen. Oft sind sie in Gebäuden. Die Urnen sind entweder hinter blickdichten Türen mit Namensschildern oder in Glasvitrinen. Es sind Stellen für Blumen oder Kerzen vorgesehen oder zum Sitzen. Es gibt aber auch Urnenwände im Freien. Seit 2013 hat sich die Anzahl der Kolumbarien in Deutschland verdoppelt.
Gehört haben Sie sicherlich auch schon, dass man aus der Asche des Verstorbenen Diamanten pressen kann, auch Bleistiftminen oder die Asche in Musikinstrumente einarbeiten lassen kann.
Bei einer Freundin ist ein Teil der Asche ihres Mannes in einer Glaskugel. Diese steht zum Gedenken in ihrem Wohnzimmer.
Kaum bekannt ist, dass man seinen Sarg auch selbst bauen kann. Ich las davon. Eine Frau benutzt ihn derweil als Truhe für Utensilien. Eine andere als Sitzgelegenheit im Garten.
Und zum Schluss noch eine ganz neue Bestattungsform mit dem Namen „Reerdigung“. Sie kommt dem Trend zur Nachhaltigkeit entgegen. „Der Körper des Verstorbenen wird in einer Art Kokon beigesetzt. Der Behälter ähnelt einem gewöhnlichen Sarg. Darin sorgt ein Prozess dafür, dass der Körper innerhalb von 40 Tagen in fruchtbare Erde transformiert wird. Aus ihm kann anschließend wieder neues Leben entstehen, indem beispielsweise Pflanzen in diesem Boden angepflanzt werden.“ In Mölln wird diese Form bereits angeboten.
Anfangs sprach ich vom Beten für die Verstorbenen. Wir bitten Gott dabei, ihnen ihre Sünden zu vergeben und sie zu sich ins Paradies zu nehmen. Wir glauben, dass auch wir später nach dort kommen und all unseren vor uns Verstorbenen wieder begegnen. In Hamburg-Stellingen heißt ein Areal auf einem Friedhof „Paradiesgarten“. Wie schön! Für viele Menschen sind diese Themen sehr belastend. Sie können sich nicht damit beschäftigen und finden „Reerdigung“ vielleicht auch makaber. Deshalb zum Schluss noch ein aufmunternder, etwas gekürzter, Text von einer Karte, die ich aus dem Urlaub mitbrachte:
„Keiner von uns kommt lebend hier raus. Also hört auf, Euch wie ein Andenken zu behandeln. Esst leckeres Essen. Spaziert in der Sonne. Seht die Steine auf dem Weg. Sagt die Wahrheit und tragt Euer Herz auf der Zunge. Seid freundlich. Für nichts anderes ist Zeit.“

Angelika Meissel

Im Notfall:

Notruf:.....112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ..0395 570878000,
..... Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
..... leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der
Telefon-Nr.: ..... 0180 5868222334.
Notdienst der
Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon
des Landkreises 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 13.11.2022:
ZA Ch. Dau, Rosa-Luxemburg-Str. 9, Malchow,
Tel. 039932 8500 oder 015227929007
vom 14.11. bis 20.11.2022:
ZÄ D. Friedrich, Kirchenstr. 7, Waren (Müritz),
Tel. 03991 666433 oder 03991 665438
vom 21.11. bis 27.11.2022:
Dr. B. Gehrmann
Goethestr. 48-51, Waren (Müritz),
Tel. 03991 732420 oder 03991 122340
vom 28.11. bis 04.12.2022:
Dr. F. Handy, Lloydstr. 3, Waren (Müritz),
Tel. 03991 7798229 oder 01723960542
vom 05.12. bis 11.12.2022:
Dr. C. Grünberg, Bahnhofstr. 7, Malchow,
Tel. 039932 13344 oder 017621053313
Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend:.....09:00 - 12:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:.....10:00 - 12:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 13.11.2022:
Stadt-Apotheke ..... Tel. 19373
vom 14.11. bis 20.11.2022:
Hubertus-Apotheke ..... Tel. 13345
vom 21.11. bis 27.11.2022
Birkholz-Apotheke ..... Tel. 13365
vom 28.11. bis 04.12.2022
Stadt-Apotheke ..... Tel. 19373
vom 05.12. bis 11.12.2022
Hubertus-Apotheke ..... Tel. 13345

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr. ..... 18:00 - 20:00 Uhr
Sa: .....18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00 - 11:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 14.12.2022, in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“, Friedenstraße 14 in Malchow.

Sirenensignale - was bedeuten sie und bundesweiter Warntag

Der nächste bundesweite Warntag findet am **8. Dezember 2022** statt. Ab 11:00 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel wie z. B. Sirenen, Radio und Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps.
Auf diese Weise werden die technischen Abläufe im Fall einer Warnung und auch die Warnmittel selber auf ihre Funktion und auf mögliche Schwachstellen hin überprüft. Im Nachgang werden von den Verantwortlichen gegebenenfalls Verbesserungen vorgenommen und so das System der Bevölkerungswarnung sicherer gemacht. Sirenen werden zur Alarmierung für die Feuerwehren aber auch zur Warnung der Bevölkerung betrieben. Die Feuerwehren sind in den letzten Jahren und Jahrzehnten dazu übergegangen, die Alarmierung über Funkmeldeempfänger, die jedes Feuerwehrmitglied bei sich trägt, sicherzustellen. Zu Warnzwecken gewinnen die Sirenen wieder zunehmend an Bedeutung und deren Zahl wächst wieder stetig.

Doch wie erkennt man als Laie den Unterschied der Sirenentöne zwischen der Alarmierung der Feuerwehr oder der Warnung der Bevölkerung? Die Sirene hat je nach Tonfolge verschiedene Bedeutungen und betrifft alle Bürgerinnen und Bürger, nicht nur Feuerwehrleute! An dieser Stelle möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick über die Tonfolgen, deren Bedeutung und evtl. wichtige Verhaltensregeln geben.

1 Minute Heulton - auf- und abschwellend
Bedeutung in Friedenszeiten: Katastrophenalarm
Bedeutung im Verteidigungsfall: Luftschutzalarm
Hinweise für die Bevölkerung:
In geschlossene Räume begeben! (Nicht die Kinder aus Schule oder Kindergarten holen! Nehmen Sie schutzlose Passanten auf!)
Fenster und Türen schließen! (Klimaanlage oder Belüftung ausschalten!)
Radio und Fernsehen einschalten!
Nicht telefonieren! (Um eine Überlastung des Telefonnetzes zu vermeiden, sollten Sie nur im Notfall (Feuer, Unfall, usw.) zum Telefon greifen! Verwenden Sie dann nur die Notrufnummern 112 und 110!)

1 Minute Dauerton - durchgehend
Bedeutung in Friedenszeiten: keine
Bedeutung im Verteidigungsfall: Entwarnung
Die vorher ausgelösten Alarme werden hierdurch wieder aufgehoben.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

SIE ERHALTEN
DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9
Telefon: 039931 5 79 31, Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de